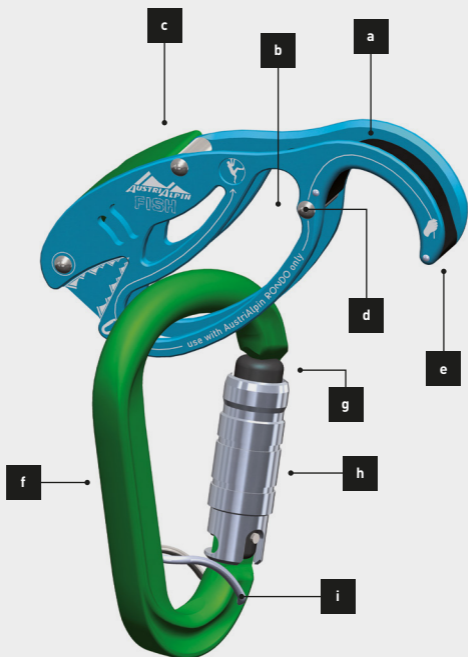


MADE IN AUSTRIA

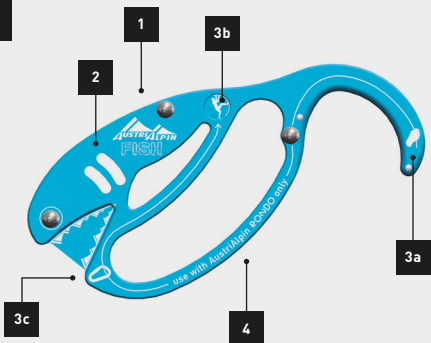


AUSTRIALPIN.AT

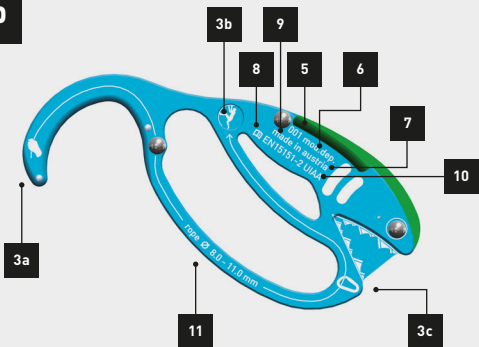
1

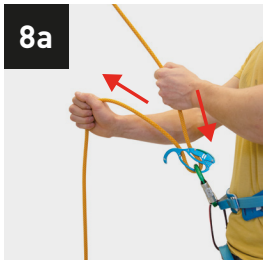
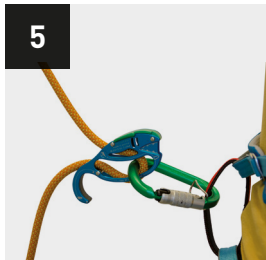
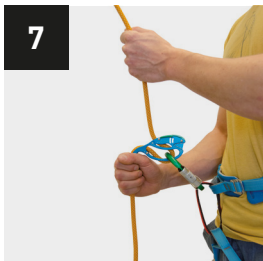
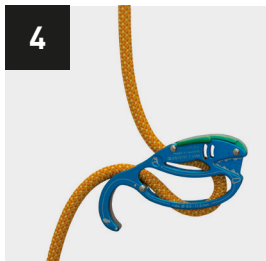
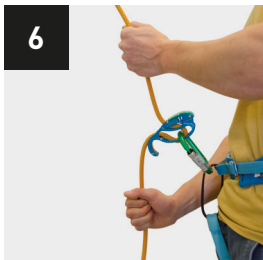
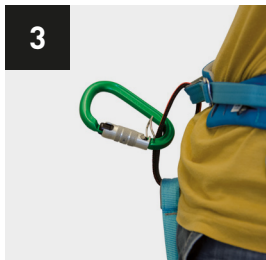


2a



2b





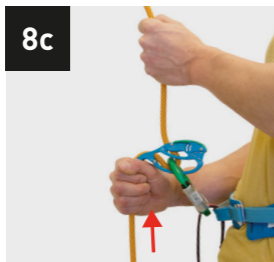
8b



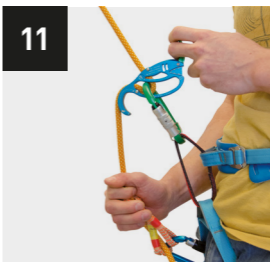
10



8c



11

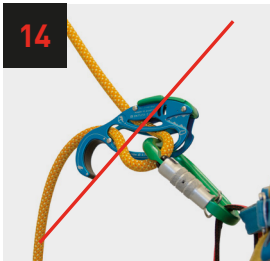
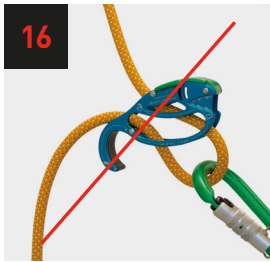
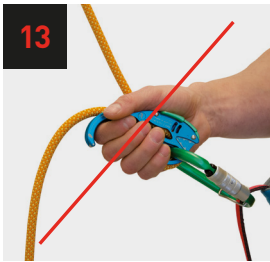


9



12





Bedienungsanleitung AustriAlpin FISH Manuelles Bremsgerät nach EN 15151-2:2012 Typ 2

**Hersteller: AustriAlpin Vertriebs GmbH
Industriezone C2a, 6166 Fulpmes, Austria
office@austrialpin.at, www.austrialpin.at**

Bei diesem Produkt handelt es sich um ein manuelles Bremsgerät (Sicherungsgerät) für Vorstiegssicherung, Topropesicherung sowie zum Abseilen beim Sportklettern. Dieses Produkt darf nicht über seine Grenzen hinaus belastet werden. Es darf ausschließlich für den Zweck verwendet werden, für den es entworfen wurde.



Aktivitäten in der Höhe, bei denen diese Ausrüstung zum Einsatz kommt, sind naturgemäß gefährlich. Fehler und Unachtsamkeiten können schwere Verletzungen oder sogar den Tod zur Folge haben.

Für Ihre Handlungen und Entscheidungen sind Sie selbst verantwortlich. Die folgenden Anwendungshinweise müssen vollständig durchgelesen, verstanden und beachtet werden. Sie enthalten wichtige Informationen über gewisse Gefahren dieses Produktes. Wir können aber nicht alle möglichen Gefahren darstellen. Diese Anleitung ist während der gesamten Nutzungsdauer gemeinsam mit dem Produkt aufzubewahren. Wiederverkäufer müssen Sie in der Sprache des Bestimmungslandes zur Verfügung stellen.

Dieses Produkt darf nur von kompetenten und verantwortungsbewussten Personen verwendet werden, sowie von Dritten, die unter der direkten Aufsicht und Kontrolle einer kompetenten und verantwortungsbewussten Person stehen. Die richtige Wahl der

Ausrüstung erfordert Erfahrung. Es liegt in Ihrer Verantwortung, eine angemessene Ausbildung in der Anwendung der richtigen Techniken und Sicherheitsvorkehrungen zu erhalten. Der Hersteller lehnt im Fall von Missbrauch und/oder Falschanwendung jegliche Haftung ab. Dem Anwender sollte bewusst sein, dass bei nicht geeigneter körperlicher und/oder geistiger Verfassung Beeinträchtigungen der Sicherheit im Normal- und im Notfall auftreten können.

Benennung der Teile:


Fish Bremsgerät

- (a) Seilaufnahme (b) Karabinerschlitze
- (c) Ablasshebel (d) Klemmbolzen
- (e) Bedienbügel **siehe Abbildung 1**

Rondo Karabiner

- (f) Bügel (g) Schnapper (h) Autolock-Verschluss
- (i) Selfie-Bügel **siehe Abbildung 1**

Markierung am Produkt:

- (1) Name des Herstellers (2) Modellname
 - (3) Grafische Darstellung des richtigen Seilverlaufs mit (a) Seilseite für Bremshand (freies Seilende) (b) Seilseite für Kletterer (c) Karabinerposition (4) Hinweis, das Gerät nur mit AustriAlpin RONDO Karabiner zu verwenden
 - (5) Seriennummer (6) Hinweis auf Designschutz
 - (7) Herstellungsland (8)  Hinweis, die mitgelieferte Bedienungsanleitung zu beachten
 - (9) Europäische Norm, der dieses Produkt entspricht (10) Entspricht Norm UIAA 129 (11) Zulässige Seildurchmesser
- siehe Abbildung 2a und 2b**

Materialien:

Hochfeste Aluminiumlegierung, Edelstahl, Polyamid

Kombination, Verwendung im System:

Bei Kombination dieses Produktes mit anderen Bestandteilen besteht die Gefahr der gegenseitigen Beeinträchtigung der Gebrauchssicherheit. Stellen Sie die Kompatibilität sicher. Die Benutzung darf grundsätzlich nur in Verbindung mit CE-gekennzeichneten Bestandteilen von Persönlicher Schutzausrüstung (PSA) zum Schutz gegen Stürze aus der Höhe erfolgen. Bei einer falschen Kombination nicht zueinander passender Ausrüstungsteile können unvorhersehbare Gefahren auftreten, die die sichere Funktion eines Ausrüstungsteils nicht mehr garantieren. Beachten Sie die spezifischen Bedienungsanleitungen der jeweiligen Produkte.

Seile: Verwenden Sie nur dynamische Einfachseile nach EN 892 mit einem Durchmesser zwischen 8mm und 11mm.

Zum REINEN ABSEILEN sind auch statische Kernmantelseile nach EN 1891 zulässig.

ACHTUNG: handelsübliche Seildurchmesser verfügen über eine zulässige Abweichung von +- 0,2mm. Seildurchmesser und andere Merkmale verändern sich durch Verwendung des Seils. Die Bremswirkung wird vom Seildurchmesser sowie der Oberfläche des Seils beeinflusst. Feuchtigkeit, Eis, Abnutzung, Verschmutzung etc. verändern die Bremswirkung bis hin zum Versagen des Systems.

Karabiner: Die einwandfreie Funktion des AustriAlpin FISH ist **nur mit einem AustriAlpin Karabiner HMS RONDO** gegeben! **Verwenden Sie ausschließlich dieses Modell** in der Ausführung 3-Wege-Autolock für sichere Verriegelung sowie mit Selfie-Bügel [Drahtbügel, der die Anseilschlaufe umschließt, um ein Verdrehen des Karabiners

zu verhindern].

Überprüfung, zu kontrollierende Punkte vor, während und nach jedem Gebrauch:

Vergewissern Sie sich, dass das Produkt keine Risse, Deformierungen, starke Abrieberscheinungen oder Korrosion aufweist und alle Bauteile fest miteinander verbunden sind. Überprüfen Sie die ordnungsgemäße Bremsfunktion und das Seilausgeben vor jeder Anwendung mit dem jeweiligen Seil, das Sie verwenden wollen. Stellen Sie sicher, dass alle Bestandteile im System richtig miteinander verbunden sind. Vergewissern Sie sich über den richtigen Seilverlauf und die richtige Positionierung des Karabiners. Achten Sie darauf, dass der Karabiner korrekt verriegelt ist und der Selfie-Bügel die Anseilschlaufe umschließt.

Bedienung:

1. Installation

a) Hängen sie den Karabiner HMS RONDO Autolock Selfie in die Anseilschlaufe Ihres Klettergurtes. Stellen Sie dabei sicher, dass der Selfie-Bügel die Anseilschlaufe umschließt, um ein Verdrehen des Karabiners zu verhindern. **siehe Abbildung 3**

b) Legen Sie das Seil in die Seilaufnahme des FISH ein. Achten Sie auf die korrekte Einlegerichtung. Die Seilseiten für Bremshand und Kletterer müssen mit der grafischen Darstellung am Gerät übereinstimmen. **siehe Abbildung 4**

c) Führen Sie den Karabiner durch die Karabinerschlitze am FISH und durch die Seilschlaufe. Achten Sie dabei darauf, dass sowohl das Seil, als auch beide Karabinerschlitze in den Karabiner eingehängt

sind und der Verschluss des Karabiners verriegelt ist. Der grüne Hebel vom FISH muss in Richtung des Sichernden und der Bedienbügel vom Sichernden weg schauen. **siehe Abbildung 5**

2. Seil ausgeben

Methode 1: Tuberprinzip (Stichtprinzip)
siehe Abbildung 6

Methode 2: legen Sie den Daumen der Bremshand unter den Bedienbügel des FISH und bewegen Sie das Gerät horizontal von sich weg. Achten Sie darauf, dass die Bremshand das freie Seilende locker mit Tunnelgriff umschließt. Die andere Hand zieht das Seil durch das Gerät. **siehe Abbildung 7**

3. Seil einholen

Die Führungshand holt das Seil ein, die Bremshand geht kurzzeitig nach oben und zieht das Seil durch das Gerät. Anschließend geht die Bremshand sofort wieder nach unten. Führen Sie die Bremshand mit Tunnelgriff wieder zum Gerät. **siehe Abbildung 8a, 8b und 8c**

4. Sturz abfangen

Halten Sie das freie Seilende fest umschlossen und bleiben Sie mit der Bremshand unten.

5. Ablassen

Methode 1: betätigen Sie mit der Führungshand den Ablasshebel. **siehe Abbildung 9**

Die Bremshand umschließt immer mit Tunnelgriff das freie Seilende. Wird der Ablasshebel vollständig zum Körper gezogen, wird die Ablassgeschwindigkeit je nach Seildurchmesser stark gebremst bis hin zu komplett gestoppt.

Methode 2: halten Sie das freie Seilende mit

beiden Händen. Legen Sie den Daumen einer Hand unter den Bedienbügel des FISH und bewegen Sie das Gerät horizontal von sich weg oder ziehen Sie es nach oben. **siehe Abbildung 10**

6. Abseilen am Einfachstrang

Zum Abseilen das Gerät wie auf **Abbildung 11** dargestellt einlegen und mit Klemmknoten (z.B. Prusik) hintersichern. Machen Sie einen Knoten in das Seilende.

Besondere Anwendungshinweise:

Der FISH verfügt über eine Autotube-Funktion. Im Fall eines Sturzes blockiert das Gerät selbstständig und ohne zusätzliche Handkraft. WICHTIG: das freie Ende des Seils muss jederzeit mit der (Brems-)Hand festgehalten werden (Tunnelgriffprinzip **siehe Abbildung 12**)! Machen Sie immer einen Knoten in das freie Seilende, um ein komplettes Durchrutschen des Seils zu verhindern!

Halten Sie das Gerät selbst niemals umschlossen. **siehe Abbildung 13**
Stellen Sie stets sicher, dass alle Bestandteile im System richtig miteinander verbunden sind. Einige Beispiele für Fehlanwendung **siehe Abbildung 14, 15 und 16**

Gebrauchsklima:

Die Dauergebrauchstemperatur des Produktes (im trockenen Zustand) reicht von ca. -10°C bis +40°C.

Produktlebensdauer:

ACHTUNG: Außergewöhnliche Umstände können die Lebensdauer des Produktes auf eine einmalige Anwendung reduzieren (Kontakt mit Chemikalien, extreme Temperaturen, salz-/säurehaltige Atmosphäre, scharfe

Kanten, schwerer Sturz/schwere Belastung). Die Lebensdauer des Produktes ist im Wesentlichen abhängig von der Anwendungsart und -häufigkeit sowie von äußeren Einflüssen. Die maximale Lebensdauer bei optimalen Lagerbedingungen und ohne Benutzung beträgt 10 Jahre. Die tatsächliche Lebensdauer eines Produktes endet, wenn eines der nachfolgenden Kriterien zum Aussondern zutreffen (siehe Punkt „Aussonderung“) und hängt von einer Reihe von Faktoren ab: Gebrauchsintensität, -häufigkeit und -umgebung sowie Benutzerkompetenz, Lagerungsbedingungen, Wartung, usw.

Aussonderung:

In folgenden Fällen sollten Sie die Ausrüstung sofort aussondern:

- die Ausrüstung fällt bei der Überprüfung durch (sowohl vor jedem Einsatz, während des Gebrauchs als auch bei der regelmäßigen Hauptüberprüfung),
- nach einem schweren Sturz (extreme Belastung)
- die Gebrauchsgeschichte der Ausrüstung ist nicht bekannt bzw. unvollständig
- bei Beschädigung, Deformation, Korrosion oder starken Abriebserscheinungen
- nach Kontakt mit Chemikalien oder elektrischen Einflüssen
- bei irgendwelchen Zweifeln an der Zuverlässigkeit der Ausrüstung
- das Produkt ist veraltet (Änderung der gesetzlichen Bestimmungen, der Normen und der technischen Vorschriften, Inkompatibilität mit anderen Ausrüstungsgegenständen, usw.)

Zerstören und entsorgen Sie ausgesonderte Ausrüstungsgegenstände sofort, um ihren weiteren Gebrauch zu verhindern.

Änderungen und Reparaturen:

Wenn Originalbestandteile des Produktes verändert oder entfernt werden, können die Sicherheitseigenschaften dadurch eingeschränkt werden. Die Ausrüstung darf in keiner Weise, die nicht vom Hersteller schriftlich empfohlen wird, verändert oder für das Anbringen von Zusatzteilen angepasst werden.

Aufbewahrung, Transport und Pflege:

Lagern Sie Ihre Ausrüstung trocken und vor Tageslicht geschützt in normaler Umgebungstemperatur (-10°C bis +30 °C), ohne mechanische Quetsch-, Druck- oder Zugbelastung. **Bewahren Sie Ausrüstung vor Chemikalien und Salz-/säurehaltiger Atmosphäre geschützt auf.** Diese können die Materialeigenschaften verändern, ohne dass dies äußerlich ersichtlich ist. Vermeiden Sie ständige Vibrationen. Verwenden Sie Schutzbeutel oder spezielle Lager- und Transportbehälter mit nichtmetallischem Untergrund (Kontaktkorrosion).

Reinigung und Wartung:

Verschmutzte Produkte in handwarmem Wasser (wenn nötig mit neutraler Seife) reinigen. Gut ausspülen. Bei Raumtemperatur, niemals in Wäschetrocknern oder in der Nähe von Heizkörpern trocknen! Handelsübliche, nicht halogenhaltige Desinfektionsmittel sind bei Bedarf anwendbar. Alle beweglichen Metallteile (z.B. Ablasshebel des FISH, Schnapper des Karabiners) sind regelmäßig und vor allem nach der Reinigung mit einem Trockenschmierstoff zu schmieren (schmiert, wenn er aufgetrocknet ist, dadurch bleibt kein Staub und Schmutz kleben). Hinweis für andere Komponenten im System: verschmutzte Seile können die Lebensdauer des Sicherungsgerätes

und des Karabiners stark verkürzen. Halten Sie ihre komplette Ausrüstung stets sauber und trocken. Nässe, Eis, Schmutz und andere Faktoren verändern die Schlupfrigkeit des Seils und damit die Bremswirkung!

Garantie:

Für dieses Produkt wird gegen alle Material- und Fabrikationsfehler eine Garantie von 3 Jahren gewährt. Ausgeschlossen von der Garantie sind normale Abnutzung, Oxidation, Veränderungen, unsachgemäße Lagerung und Wartung sowie Schäden, die auf Unfälle, Nachlässigkeiten oder Verwendungszwecke zurückzuführen sind, für die das Produkt nicht bestimmt ist. AustriAlpin ist nicht verantwortlich für jegliche Konsequenzen, direkt, indirekt oder unfallbedingt, sowie jegliche andere Art von Schäden, die aus der Verwendung des Produktes entstehen. Stellen Sie sicher, dass die Produktmarkierungen während der gesamten Lebensdauer des Produktes lesbar bleiben.

! **ACHTUNG:** Bei Nichtbeachtung dieser Gebrauchsanleitung besteht Lebensgefahr! Druckfehler und technische Änderungen vorbehalten.
EG-Baumusterprüfung durchgeführt von AUVA Wien, Adalbert-Stifter-Straße 65, A-1201 WIEN, benannte Stelle Nr. 0511.

EN **Operating Instructions AustriAlpin FISH**
Manual braking device, according to
EN 15151-2:2012 Type 2

Manufacturer: AustriAlpin Vertriebs GmbH
Industriezone C2a, 6166 Fulpmes, Austria
office@austrialpin.at, www.austrialpin.at

This product is a manual braking device (braking device) used in sport climbing for belaying lead climber, belaying following climbers/top rope belaying, as well as for rappelling. This product must not be burdened weightwise or otherwise utilized beyond its specified limits. It must be employed exclusively for that purpose for which it was designed.



Activities at heights, for which this equipment was designed, are by their very nature dangerous. Errors, recklessness or inattentiveness can lead to life-threatening injuries or even death.

You yourself are responsible for your activities and decisions. The following instructions for use must be read carefully and thoroughly, comprehended and heeded. They contain important information about certain dangers and risks attached to this product. However, it is not possible to outline and describe all potential dangers and risks. These instructions must be kept safe and easily accessible for the entire lifespan of this product. Re-sellers must provide these instructions to the buyer in the appropriate language corresponding to that country.

This product must be used only by competent and responsible persons, or by others who are under the immediate supervision and control of such competent and responsible persons. The right selection of equipment requires experience. It lies within your area of responsibility to have obtained the corresponding education in the use and correct techniques and learned safety precautions. In case of mis-use or wrong application, the manufacturer rejects and excludes any and all liability. The user must be clearly aware that in case of insufficient or unreliable physical or

mental capacity, safety impediments can arise in both normal and emergency use.

Name of manufacturer:


Fish brake device

(a) rope uptake (b) carabiner slits (c) slackening cock (d) clamping bolts (e) operating bar
see illustration 1

Rondo carabiner:

(f) bar (g) snapper (h) autolock (i) selfie bar
see illustration 1

Markings on product:

(1) Name of manufacturer (2) Model (3) Graphic depiction of correct rope positioning with (a) rope side for braking hand (free rope end) (b) rope side for climber (c) carabiner position (4) instruction to use device only with AustriAlpin RONDO carabiner (5) series number (6) design patent (7) country of manufacture (8)  instruction to heed included operating instructions (9) European Norm to which product corresponds (10) corresponds to Norm UIAA 129 (11) permissible rope diameter
see illustration 2a, 2b

Materials:

high-strength aluminium alloy, stainless steel, polyamid

Combination, using tools as a system:

In combined use of this product with other component parts, the danger of impeding their safety through conflicting parts can arise. Please make sure of the compatibility of the parts. Combined employment requires for personal safety (PPE) coupling only with other CE-authorized components of tools to shield against falls from great heights. Unforeseen dangers can occur if equipment parts are

wrongly combined and do not suit each other, in which case the safe functioning of a given part is no longer guaranteed. Please heed the specific operating instructions for each specific product.

Ropes: use only dynamic single ropes corresponding to EN 892 with diameters of 8.0 to 11.0 mm. For PURE RAPELLING, also static kernmantle ropes corresponding to EN 1891 are permissible.

ATTENTION: ordinary commercial rope diameters have permissible deviations of +/- 0.2 mm. Rope diameter and other characteristics of the rope change through usage of the rope. The brake effectiveness is influenced by rope diameter and outer rope surface. Moisture, ice, wear-and-tear, dirt and detritus, etc. can alter brake effectiveness as far as utter ineffectiveness of the system.

Carabiner: A flawlessly functioning AustriAlpin FISH is guaranteed only in combination with an **AustriAlpin HMS-carabiner RONDO! Use only this model** in the 3-way autolock for sure-and-safe closure, and the selfie-bar (wire stirrup which encloses the rope-up loop and prevents carabiner from turning).

Things to check during and following each use of the tool:

Please make sure that the product has no cracks or fractures, deformations or signs of corrosion; and that all components are tightly attached to each other. Check and verify the correct brake function and rope issue before use with the rope which will be used. Make sure that all component parts are correctly attached/connected with each other. Make certain that the rope issue and positioning of the carabiner are correct. Pay special attention that the carabiner is locked perfectly. Make sure the

selfie-bar encloses the belay loop.

Operating instructions:

1. Installation

a) Clip the carabiner HMS RONDO autolock selfie into the belay loop of your climbing harness. Make sure that the selfie-bar encloses the belay loop, so that it is not possible for the carabiner to twist or turn. **see illustration 3**

b) Place the rope into the rope uptake of the FISH. Make sure the rope is placed in the correct direction. The rope faces for brake hand and climber must correspond to the graphic depiction on the device. **see illustration 4**

c) Feed the carabiner through the carabiner slits on the FISH and through the rope loop. Make sure that rope and both carabiner slits are clipped into the carabiner and that the carabiner closure is correctly locked. Make sure that the green cock of the FISH points towards the person who is securing and the operating bar points away from the person. **see illustration 5**

2. Feeding out the rope

Method 1: Tube principle (sticht principle)
see illustration 6

Method 2: place the thumb of your brake hand under the operating bar of the FISH and move the device horizontally away from you. Make sure that your brake hand loosely encloses the free rope end with tunnel-grip. The other hand pulls the rope through the device.
see illustration 7

3. Pull in the rope

The lead hand reels in the rope, the brake hand is briefly raised and pulls the rope through the device. Then the brake hand returns

immediately down to where it was. Move your brake hand with tunnel-grip back to the device.
see illustration 8a, 8b, 8c

4. Catch the jerk of the fall

Hold the free end of the rope in fully enclosing grip, keep your brake hand below.

5. Slacken off

Method 1: Use your lead hand to operate the slackening cock. **see illustration 9**
The brake hand encloses (tunnel-grip) the free rope end. If the slackening cock is pulled completely toward the body, the slackening speed is strongly braked or brought to a full stop, depending on rope diameter.

Method 2: Hold the free rope end with both hands. Place the thumb of one hand under the operating cock of the FISH and move the device horizontally away from you or pull it upwards.
see illustration 10

6. Rapelling

For rapelling, lay the device in place (as depicted in **illustration 11**) and secure with a brake knot. Tie a knot in the rope end.

Special instructions for use:

The FISH has an autotube function. In case of a fall, the device blocks independently and without any additional hand movement or strength.

IMPORTANT: the free rope end must at all times be firmly held by the brake hand (with tunnel-grip, see **illustration 12**). Always tie a knot in the free rope end in order to prevent the rope from slipping completely through!

Never hold the device completely enclosed.
see illustration 13

Always make sure that all component parts of the system are properly connected with one another. Some examples of mistaken / erroneous use can be seen in **illustrations 14, 15 and 16**

Climate for use:

The ongoing temperature tolerance of the product (dry) is from about -10°C to +40°C.

Product life:

ATTENTION: unusual conditions can limit the product life of this tool to one usage, e.g. contact with chemicals, extreme temperatures, saline/acid atmosphere, sharp edges, severe fall, very heavy burden. The product life depends in large part on the manner and frequency of its use, together with external influences. Maximum product life in optimum storage conditions and without use is 10 years. The actual product life of the tool terminates when at least one of the following criteria are met (see point "Divergence" below) and depends on a series of different factors: intensity of use, frequency of use, environmental conditions during use, competence of user, storage conditions, maintenance, etc.

Divergence:

In the following cases, the equipment should immediately be removed from active use:

- the equipment fails to pass the check-test (both before each usage, during use and in regularly conducted test examinations) if the tool has been subject to strong, high burdens (unless perfect and assured use can be verified by a professional person)
- the history of its use is unknown or incomplete.
- it has come into contact with chemicals or electricity.

- you have doubts about the reliability of the equipment.
- the product is too old (or legal requirements have changed, norms and technical standards have been altered, new rules are introduced, incompatibility with other products is determined, etc.)

Dispose and destroy the divergent, removed parts immediately in order to prevent any further use by others.

Alterations and Repairs:

If original parts of the product are altered or removed, the safety attributes can be thereby reduced. The equipment must not be in any way altered or fitted out with additional parts which is not expressly recommended by the manufacturer.

Storage, Transport and Maintenance:

Store your equipment in a dry state in a dry place protected from daylight at normal environmental temperatures (-10° to +30°C) without any mechanical squeeze-grips, pressure-grips or weighing down. **Store the equipment away from chemicals and not in acidic or saline atmosphere.** This can change the material characteristics without it ever becoming visible externally. Avoid ongoing vibrations. Use the protective bag or special storage and transport containers with non-metallic bottoms (to prevent contact corrosion).

Cleaning:

Clean dirty products in lukewarm water (if necessary using neutral soap). Rinse them well. Let dry at room temperature, never place in an electric dryer or near electric radiators. Use only approved household disinfection liquids not any containing halogen as needed. The joints

of all metal parts must be relubricated with a dry lubricant regularly, particularly following cleaning [also when it is dried out, so that no dust or dirt can cling to it]. All moveable metal parts, e.g. slackening cock of the FISH, snapper of the carabiner, must be regularly lubricated (most important after cleaning) with a dry lubricant. Do this as soon as it has dried so that no dust or dirt sticks to it. Instructions for other components of the system: dirty ropes can immensely shorten the life of a security device and of carabiners. Maintain your complete equipment in a clean and dry state. Moisture, wetness, ice, dirt and other factors change the slipperiness of a rope and, thereby, its braking qualities.

Garantie:

For this product, a guarantee warrants against any and all material or manufacturing defects for a period of 3 years. Excluded from this guarantee are the effects of normal wear-and-tear, oxidation, alterations, improper usage or storage or maintenance, as well as damages resulting from accidents, neglect or incorrect employment, i.e. uses for which the product was not designed. AustriAlpin is not liable for consequences, either directly, indirectly or applicable to a specific accident, or any other type of damage which results from the use of the product. Please make sure that the product markings remain legible for the entire life of the product.

! **ATTENTION:** If the instructions for use are not heeded, life-threatening dangers can result. Printing errors and omissions, as well as technical changes, excluded. EC type examination carried out by AUVA Vienna, Adalbert-Stifter-Strasse 65, A-1201 VIENNA, Austria, Division No. 0511.

FR

Mode d'emploi AustriAlpin FISH Appareil de freinage manuel selon EN 15151-2:2012 type 2

**Fabricant : AustriAlpin Vertriebs GmbH
Industriezone C2a, 6166 Fulpmes, Austria
office@austrialpin.at, www.austrialpin.at**

Ce produit est un appareil de freinage manuel (système d'assurage) pour l'assurage de tête, l'assurage de second/moulinette ainsi que pour l'assurage de la descente en rappel lors de l'escalade sportive. Ce produit ne doit pas être contraint au-delà de ses limites. Il ne doit être utilisé que conformément à l'usage pour lequel il a été conçu.



Activités en hauteur utilisant cet équipement sont par nature dangereux. Les erreurs et manques d'attention peuvent entraîner des blessures graves, voire la mort.

Vous êtes seul responsable de vos actions et décisions. Vous devez lire, comprendre et respecter l'intégralité des conseils d'utilisation suivants. Ils contiennent des informations importantes sur certains risques liés au produit. Nous ne pouvons cependant pas représenter tous les dangers possibles. Conservez cette notice avec le produit pendant toute sa durée d'utilisation. Les revendeurs doivent la mettre à disposition dans la langue du pays de destination. Ce produit doit être utilisé exclusivement par des personnes compétentes et responsables ainsi que par des tiers sous surveillance et contrôle direct d'une personne compétente et responsable. Le choix du bon équipement requiert de l'expérience. Il est de votre responsabilité d'obtenir une formation adaptée à l'utilisation des bonnes techniques et

mesures de sécurité. Le fabricant décline toute responsabilité en cas de mauvaise manipulation et/ou de mauvaise utilisation. L'utilisateur doit être conscient que la sécurité peut être remise en cause en cas de capacité physique et/ou mentale non adaptée, ce lors de l'utilisation normale et en cas d'urgence.

Désignation des composants :


Appareil de freinage Fish

(a) Logement de câble (b) Fente pour mousqueton (c) Levier de dégagement (d) Boulon de serrage (e) Crochet de manipulation **figure 1**

Mousqueton Rondo

(f) Étrier (g) Loqueteau (h) Verrouillage Autolock (i) Fixation selfie voir **figure 1**

Marquage sur le produit

(1) Nom du fabricant (2) Nom de modèle (3) Représentation graphique du passage correct de la corde avec (a) Côté de la corde pour la main de freinage (extrémité libre de la corde (b) Côté de la corde pour le grimpeur (c) Position du mousqueton (4) Remarque concernant l'utilisation de l'appareil uniquement avec mousqueton RONDO AustriAlpin (5) Numéro de série (6) Remarque concernant la protection du design (7) Pays de fabrication (8)  Remarque concernant le respect du mode d'emploi fourni (9) Norme européenne à laquelle correspond ce produit (10) Correspond à la norme UIAA 129 (11) Diamètre de corde autorisé **voir figure 2a, 2b**

Matériaux:

Alliage d'aluminium très résistant, acier inoxydable, polyamide

Combinaison, utilisation dans le système:

En cas de combinaison de ce produit avec d'autres composants, il y a un risque de remise en cause des deux côtés de la sécurité d'utilisation. Assurez-vous de la compatibilité. L'utilisation ne doit dans tous les cas, être réalisée qu'en relation avec des éléments portant un marquage CE d'équipement de protection individuelle (EPI) pour la protection contre la chute de hauteur. La mauvaise combinaison d'éléments d'équipement non adaptés peut entraîner des dangers imprévisibles qui ne permettent plus de garantir le fonctionnement sûr d'un élément d'équipement. Observez les notices d'utilisation spécifiques des produits correspondants.

Cordes: Utilisez uniquement des cordes dynamiques à simple selon EN 892 avec un diamètre de 8,0 à 11,0 millimètres. Pour la SIMPLE DESCENTE EN RAPPEL, l'utilisation de cordes tressées gainées statiques selon EN 1891 est également autorisée.

ATTENTION: les diamètres de corde courants présentent un écart autorisé de +/- 0,2 mm. Le diamètre de la corde et les autres caractéristiques varient avec l'utilisation de la corde. L'effet de freinage est influencé par le diamètre de la corde ainsi que par sa surface. L'humidité, le gel, l'usure, l'encrassement, etc. modifient l'effet de freinage et peuvent même détruire le système!

Mousqueton: Le fonctionnement correct de l'appareil AustriAlpin FISH est garanti **uniquement en association avec un mousqueton AustriAlpin HMS RONDO ! Utilisez uniquement ce modèle** avec le verrouillage Autolock 3 voies pour un verrouillage sûr ainsi que la fixation selfie (arceau métallique qui entoure la boucle de corde pour éviter la torsion du mousqueton).

Vérification, points à contrôler avant, pendant et après chaque utilisation:

Assurez-vous que le produit ne présente aucune fissure, déformation, ni trace de corrosion et que tous les composants sont solidement fixés entre eux. Vérifiez le freinage et le passage de corde corrects avec la corde à employer avant chaque utilisation. Assurez-vous que tous les composants du système sont raccordés entre eux correctement. Veillez au bon passage de la corde et au positionnement correct du mousqueton. Veillez à ce que le mousqueton soit verrouillé correctement et que la fixation selfie contienne la boucle de corde.

Utilisation:

1. Installation

a) Accrochez le mousqueton HMS RONDO Autolock Selfie à la boucle de corde de votre baudrier. Assurez-vous que la fixation selfie contient la boucle de corde pour éviter la torsion du mousqueton. **voir figure 3**

b) Placez la corde dans le logement pour corde du FISH. Veillez au sens de pose correct de la corde. Le côté de la corde pour la main de freinage et celui pour le grimpeur doivent correspondre à la représentation graphique sur l'appareil. **voir figure 4**

c) Introduisez le mousqueton à travers la fente pour mousqueton sur le FISH et par la boucle de corde. Dans ce cas, veillez à ce que la corde ainsi que les deux fentes pour mousqueton soient accrochées dans le mousqueton et à ce que le verrouillage du mousqueton soit fermé correctement. Assurez-vous que le FISH soit accroché de manière à ce que le levier vert soit dirigé vers l'assuré, et à ce que le crochet de manipulation soit dirigé dans le sens opposé. **voir figure 5**

2. Donner de la corde:

Méthode 1: Principe de tubes (principe de Franz Sticht) **voir figure 6**

Méthode 2: Placez les pouces de la main de freinage sous le crocher de manipulation du FISH et déplacez l'appareil à l'horizontal en l'éloignant. Veillez à ce que la main de freinage tienne l'extrémité de corde libre avec la poignée en tunnel. L'autre main tire la corde à travers l'appareil. **voir figure 7**

3. Récupérer la corde:

La main de guidage récupère la corde, la main de freinage monte brièvement avant de tirer la corde à travers l'appareil. Puis la main redescend immédiatement. Rapprochez à nouveau la main de freinage avec la poignée en tunnel de l'appareil.

voir figure 8a, 8b, 8c

4. Amortir une chute:

Tenez l'extrémité libre de corde fermement dans la main et gardez la main de freinage en bas.

5. Faire descendre:

Méthode 1: Actionnez le levier de dégagement avec la main de guidage. **voir figure 9**

La main de freinage tient toujours l'extrémité libre de la corde avec la poignée en tunnel. Si le levier de dégagement est totalement tiré vers le corps, la vitesse de descente est fortement freinée en fonction du diamètre de la corde jusqu'à l'arrêt complet.

Méthode 2: Tenez l'extrémité libre de la corde des deux mains. Placez le pouce d'une main sous le crochet de manipulation du FISH et déplacez l'appareil à l'horizontal en l'éloignant ou tirez-le vers le haut. **voir figure 10**

6. Descente en rappel:

Pour la descente en rappel, appliquez l'appareil comme l'indique la **figure 11** et assurez-le avec des nœuds de freinage. Faites un nœud sur l'extrémité de la corde.

Consignes d'utilisation spéciales:

Le système FISH dispose d'une fonction Autotube. En cas de chute, l'appareil se bloque automatiquement sans force manuelle supplémentaire.

IMPORTANT: L'extrémité libre de la corde doit toujours être maintenue par la main (de freinage) [principe de poignée en tunnel **voir figure 12**! Faites toujours un nœud sur l'extrémité libre de la corde pour éviter un glissement complet de la corde!

Ne gardez jamais l'appareil proprement dit dans la main. **voir figure 13**

Assurez-vous toujours que tous les composants du système sont raccordés entre eux correctement. Pour quelques exemples de mauvaise utilisation, **voir figures 14, 15 et 16**

Climat d'utilisation:

La température d'utilisation durable du produit (à l'état sec) s'étend de -10°C à +40°C.

Durée de vie du produit:

ATTENTION : Des conditions inhabituelles peuvent réduire la durée de vie du produit à une seule utilisation (contact avec des produits chimiques, températures extrêmes, atmosphère salée/acide, arêtes vives, grande chute/contrainte élevée). Ils peuvent modifier les propriétés du matériau sans que cela ne soit visible de l'extérieur. La durée de vie du produit dépend majoritairement du type et de la fréquence d'utilisation ainsi que des influences extérieures. La durée de vie maximale du

produit dans des conditions de stockage idéales et sans utilisation est de 10 ans. La durée de vie réelle du produit se termine lorsqu'un des critères d'élimination suivants est atteint (voir point « Élimination ») et dépend de différents facteurs : Intensité, fréquence et environnement d'utilisation, compétence de l'utilisateur, conditions de stockage, entretien, etc.

Élimination:

Dans les cas suivants, vous devez éliminer immédiatement l'équipement:

- L'équipement ne réussit pas le contrôle (tant avant l'utilisation que pendant l'utilisation ou lors du contrôle principal régulier), lorsqu'une charge très élevée a été appliquée, sauf si un spécialiste atteste que l'utilisation est possible et ne pose pas problème.
- L'historique d'utilisation de l'équipement n'est pas connu, ou incomplet.
- Constat de dommages, déformations ou traces d'usure importantes des pièces métalliques.
- Contact avec des produits chimiques ou des influences électriques.
- Vous avez un doute sur la fiabilité de l'équipement.
- Le produit a vieilli (modification des dispositions légales, des normes et prescriptions techniques, incompatibilité avec d'autres objets d'équipement, etc.).

Détruisez et éliminez les objets d'équipements à éliminer pour éviter leur utilisation ultérieure.

Modifications et réparations:

La modification ou la suppression des composants d'origine du produit peuvent limiter les propriétés de sécurité. L'équipement ne doit être ni modifié, ni adapté pour l'apport de pièces supplémentaires d'aucune façon qui ne soit pas conseillée par écrit par le fabricant.

Rangement, transport et entretien:

Rangez votre équipement au sec et à l'abri de la lumière du soleil, dans une température ambiante normale (-10°C à +30°C), dans une contrainte mécanique d'écrasement, d'appui ou de traction. **Conservez l'équipement à l'abri des produits chimiques et des atmosphères salées/acides.** Évitez les vibrations continues. Utilisez un sac de protection ou un récipient de stockage et de transport spécial sans base métallique (corrosion de contact).

Nettoyage:

Nettoyez les produits salis à l'eau tiède (au savon neutre, si nécessaire). Rincez abondamment. Séchez à température ambiante, jamais au sèche-linge ni à proximité de radiateurs de chauffage ! Vous pouvez, si besoin, utiliser un désinfectant du commerce contenant de l'halogène. Graissez régulièrement les articulations des pièces métalliques et, en particulier, après le nettoyage, à l'aide d'un lubrifiant à sec (lubrifie lorsqu'il est séché et ne permet ni la poussière, ni la saleté, de coller). Tous les composants métalliques mobiles (ex. levier de dégagement du FISH, loqueteau du mousqueton) doivent être lubrifiés régulièrement avec du lubrifiant sec, et notamment après le nettoyage (lubrification après le séchage pour éviter l'adhérence de poussière et de saleté). Consignes pour les autres composants dans le système: les cordes sales peuvent réduire fortement la durée de vie de l'appareil d'assurance et du mousqueton. Gardez toujours l'équipement complet parfaitement propre et sec. L'humidité, le gel, la saleté et d'autres facteurs modifient la glissance de la corde et donc l'effet de freinage !

Garantie:

Ce produit est protégé pendant 3 ans contre

tous les défauts de matériau et de fabrication. Sont exclus de cette garantie l'usure normale, l'oxydation, les modifications, un stockage et un entretien inappropriés ainsi que les dommages découlant d'accidents, de négligence ou d'un usage pour lequel le produit n'est pas prévu. AustriAlpin ne saurait être tenu responsable des conséquences, directes, indirectes ou accidentelles, ni de tout dommage découlant de l'utilisation du produit. Assurez-vous que le marquage du produit est lisible pendant toute la durée de vie du produit.



ATTENTION : Le non respect de cette notice d'utilisation peut entraîner un danger de mort ! Sous réserve d'erreurs d'impression et de modifications techniques. Contrôle de modèle de construction CE réalisé par AUVA Wien, Adalbert-Stifter-Straße 65, A-1201 WIE, centre N° 0511.



Instrucciones de manejo de AustriAlpin FISH. Sistema de freno manual conforme con EN 15151-2:2012 tipo 2

Fabricante: AustriAlpin Vertriebs GmbH Industriezone C2a, 6166 Fulpmes, Austria office@austrialpin.at, www.austrialpin.at

Este producto es un sistema de freno manual (sistema asegurador) que sirve tanto para el aseguramiento en cabeza o en top-rope, o como para el descenso en escalada deportiva. Este producto no se debe cargar fuera de sus límites. Solamente se puede emplear para el propósito, para el que fue diseñado.



Actividades de altura donde se utiliza dicho equipo son peligrosas por naturaleza. Errores y negligencia pueden tener

como consecuencias lesiones de carácter grave o incluso la muerte.

Usted es responsable de sus acciones y decisiones. Las siguientes instrucciones de aplicación deben ser leídas, entendidas y observadas en su totalidad. Contienen información importante sobre determinados peligros de este producto. Sin embargo no podemos representar a todos los peligros posibles. Este manual debe conservarse junto con el producto durante toda la vida útil. Usted debe poner a disposición de los revendedores en el idioma del país de destino. Este producto sólo puede ser utilizado por personas competentes y responsables, así como por terceros que se encuentran bajo la supervisión y control directo de una persona competente y responsable. La elección correcta de los equipos requiere experiencia. Es responsabilidad propia obtener una formación adecuada en la aplicación de técnicas adecuadas y precauciones de seguridad. El fabricante rechaza cualquier responsabilidad en caso de abuso y/o uso indebido. El usuario debe ser consciente, de que en caso de la mala condición física y/o mental pueden ocurrir afectaciones de la seguridad en condiciones normales y de emergencia.

Nombre de las piezas:

Sistema de freno Fish

(a) alojamiento para cuerda (b) aberturas para mosquetón (c) palanca de liberación (d) pasador de fijación (e) curvatura de agarre


Véase la figura 1

Mosquetón Rondo

(f) cuerpo (g) gozne (h) seguro automático (i) sistema antigiro

Véase la figura 1

Marcas en el producto

(1) Nombre del fabricante (2) Nombre del modelo (3) Dibujos que señalan el recorrido que debe seguir la cuerda e indican: (a) El lado de la cuerda para la mano que frena (extremo libre de la cuerda) (b) El lado de la cuerda para el escalador (c) La posición del mosquetón (4) Aviso de que el sistema solamente se debe usar con un mosquetón AustriAlpin RONDO (5) Número de serie (6) Aviso relativo a la protección del diseño (7) País de fabricación (8)  Aviso sobre la obligatoriedad de observar las instrucciones de manejo suministradas (9) Norma europea que este producto cumple (10) Cumple la norma UIAA 129 (11) Diámetros de cuerda permitidos

Véase la figura 2a, 2b

Materiales:

Aleación de aluminio de alta resistencia, acero fino, poliamida

Combinación, uso en el sistema:

Durante la combinación de este producto con otros componentes existe riesgo de deterioro mutuo de la seguridad del uso. Asegúrese de la compatibilidad. El empleo debe tener lugar básicamente en combinación con componentes con la marca CE para equipos de protección personal (PPE) para la protección contra caídas desde las alturas. Si se combinan erróneamente componentes de equipo incompatibles entre sí, pueden surgir peligros inesperados y no estará garantizado el funcionamiento seguro del equipo. Observe las instrucciones de manejo específicas de cada producto respectivo.

Cuerdas: Utilice solamente cuerdas simples dinámicas que cumplan la norma EN 892 y tengan un diámetro de entre 8,0 y 11,0 milímetros. Para SOLAMENTE DESCENDER,

también está permitido el uso de cuerdas estáticas de alma y funda conformes con la norma EN 1891.

ATENCIÓN: los diámetros de cuerda disponibles comercialmente tienen una discrepancia adicional de $\pm 0,2$ mm. El diámetro de la cuerda, así como otras características, van cambiando a medida que se usa la cuerda. La capacidad de freno dependerá tanto del diámetro de la cuerda como de su superficie. ¡La humedad, el hielo, el desgaste, la suciedad, etc. afectan a la capacidad de freno y pueden hacer que el sistema falle!

Mosquetón: ¡Para que el AustriAlpin FISH funcione bien **se debe combinar con un mosquetón HMS RONDO de AustriAlpin!** **Utilice solamente este modelo** en la variante provista de seguro automático de 3 vías para cierre seguro y provisto de sistema antigiro (pieza metálica en el mosquetón para evitar que se gire involuntariamente).

Verificación, puntos a controlar antes, durante y después de cada uso:

Asegúrese de que el producto no tiene grietas, deformaciones o signos de corrosión y que todos los componentes están conectados entre sí con firmeza. Antes de cada uso, verifique que la función de freno actúa correctamente y compruebe que se puede dar cuerda correctamente con la cuerda específica que vaya a utilizar. Asegúrese de que todas las piezas del sistema están correctamente unidas entre sí. Compruebe que el recorrido de la cuerda es correcto y que el mosquetón está en la posición correcta. Asegúrese de que el mosquetón está bien enclavado y el sistema antigiro activado y bien posicionado en el anillo ventral.

Manejo:

1. Instalación

a) Enganche al anillo ventral de su arnés el mosquetón HMS RONDO con seguro automático y sistema antigiro. Asegúrese de que el sistema antigiro esté bien posicionado en el anillo ventral para evitar que el mosquetón se gire.

Véase la figura 3

b) Introduzca la cuerda en el alojamiento para cuerda del FISH. Asegúrese de introducir la cuerda en la dirección correcta. El lado de la cuerda destinado a la mano que frena y el lado de la cuerda destinado al escalador deben coincidir con los dibujos respectivos que figuran en el propio sistema de freno. **Véase la figura 4**

c) Pase el mosquetón por las aberturas para mosquetón del FISH y por el bucle de la cuerda. Al hacerlo, compruebe que tanto la cuerda como las aberturas para mosquetón quedan enganchadas al mosquetón y que el seguro del mosquetón está bien cerrado. Asegúrese de que el FISH queda enganchado de tal modo que la palanca verde quede mirando hacia la persona que asegura y la curvatura de agarre quede mirando hacia el lado contrario. **Véase la figura 5**

2. Para dar cuerda

Método 1: principio tuber (principio sticht)

Véase la figura 6

Método 2: pase el pulgar de la mano que frena por debajo de la curvatura de agarre del FISH y aleje el sistema de freno de su cuerpo tirando de él en sentido horizontal. Asegúrese de que la mano que frena agarra el extremo libre de la cuerda con el puño cerrado (agarre tipo túnel) pero no apretado. Con la otra mano, haga pasar la cuerda a través del sistema. **Véase la figura 7**

3. Para recoger cuerda

Recoja la cuerda con la mano que guía. Con la mano que frena, dé un corto tirón de la cuerda hacia arriba haciéndola pasar por el sistema. A continuación, vuelva a bajar inmediatamente la mano que frena. Lleve de nuevo la mano que frena hacia el sistema de freno con el puño cerrado (agarre tipo túnel). Véase la figura 8a, 8b, 8c

4. Para detener una caída

Mantenga firmemente agarrado el extremo libre de la cuerda y mantenga abajo la mano que frena.

5. Para soltar

Método 1: con la mano que guía, accione la palanca de liberación. Véase la figura 9
La mano que frena debe agarrar en todo momento el extremo libre de la cuerda con el puño cerrado (agarre tipo túnel). Si tira totalmente de la palanca de liberación hacia su cuerda o bien frenará la cuerda por completo (según el diámetro que tenga la cuerda).

Método 2: sujete el extremo libre de la cuerda con ambas manos. Coloque el pulgar de una mano debajo de la palanca de agarre del FISH y aleje el sistema de su cuerpo en sentido horizontal o bien tire de él hacia arriba.

Véase la figura 10

6. Para el descenso

Para el descenso, coloque el sistema de freno tal como muestra la figura 11 y asegúrelo con nudos de freno. Haga un nudo en el extremo de la cuerda.

Indicaciones especiales de uso:

El FISH tiene una función Autotube. En caso de caída, el sistema se bloquea por sí solo sin

necesidad de hacer fuerza con la mano.

IMPORTANTE: ¡el extremo libre de la cuerda debe estar sujeto en todo momento con la mano (que frena) (agarre tipo túnel: véase la figura 12)! ¡Haga siempre un nudo en el extremo libre de la cuerda para evitar que esta resbale por completo y se salga!

Nunca sujete el propio sistema agarrándolo con la mano. Véase la figura 13

Compruebe en todo momento que todas las piezas del sistema están correctamente unidas entre sí. Podrá ver algunos ejemplos de uso incorrecto en las figuras 14, 15 y 16

Condiciones de temperatura:

La temperatura de uso continuo del producto (en estado seco) varía de aproximadamente -10 °C a + 40 °C.

Vida útil del producto:

ATENCIÓN: Circunstancias excepcionales pueden reducir la vida útil del producto a una única aplicación (exposición a productos químicos, temperaturas extremas, atmósferas saladas o ácidas, bordes filosos, caída bruscas/carga pesada). Estas sustancias pueden alterar las propiedades del material sin que se note exteriormente. La vida del producto depende fundamentalmente del tipo y la frecuencia de aplicación, así como de factores externos. La vida útil máxima en condiciones de almacenamiento óptimas y sin uso es de 10 años. La vida útil real de un producto termina si se cumple uno de los siguientes criterios para la eliminación (véase el punto "Eliminación ") y depende de una serie de factores: Intensidad, frecuencia de uso y el medio ambiente así como la competencia del usuario, las condiciones de almacenamiento, mantenimiento, etc.

Eliminación:

En los siguientes casos, debe eliminar el equipo inmediatamente:

- el equipo no aprueba la inspección (tanto antes de cada uso, durante su uso y durante la inspección principal regular), cuando se ha producido una carga considerable, a menos que el uso perfecto y confiable sea confirmado por una persona competente
- la historia de uso del equipo se desconoce o es incompleta
- Se observan daños, deformación o efectos fuertes de abrasión de las piezas metálicas
- Contacto con productos químicos o influencias eléctricas
- Se tiene alguna duda sobre la fiabilidad de los equipos.
- El producto está obsoleto (modificación de las disposiciones legales, las normas y reglamentaciones técnicas, incompatibilidad con otros equipos, etc.).

Destruir y eliminar inmediatamente los equipos fuera de servicio para prevenir su uso posterior.

Modificaciones y reparaciones:

Si se modifican o eliminan los componentes originales del producto, se pueden limitar las características de seguridad. El equipo no se debe modificar o adaptar en forma alguna, que no sea la recomendada por escrito por el fabricante, para la colocación de piezas adicionales.

Almacenamiento, transporte y mantenimiento:

Almacene su equipo seco y protegido de la luz diurna a temperatura ambiente normal (-10 °C bis+30 °C), sin cargas mecánicas de aplastamiento, compresión o tracción.

Mantenga el equipo protegido contra productos químicos y atmósfera salada/ácida. Evitar

las vibraciones constantes. Utilizar bolsa de protección o los depósitos de almacenamiento y transporte especiales con fondo no metálico (corrosión por contacto).

Limpieza:

Limpiar los productos sucios en agua tibia (si es necesario con jabón neutro). Enjuagar bien. A temperatura ambiente, no secar nunca en secadoras o cerca de radiadores! En caso de necesidad se pueden aplicar desinfectantes comerciales, sin contenido de halógeno. Lubricar las articulaciones de las piezas metálicas regularmente y especialmente después de la limpieza con un lubricante seco (lubrica cuando se haya secado, de esta forma no queda polvo o suciedad pegados). Todas las piezas metálicas móviles (por ejemplo la palanca de liberación del FISH, el gatillo del mosquetón) se deben lubricar regularmente —sobre todo después de limpiarlas— con un lubricante seco [que lubrica cuando se seca, evitando así que se adhiera el polvo y la suciedad]. Nota sobre otros componentes del sistema: las cuerdas sucias pueden acortar mucho la vida útil del sistema asegurador y del mosquetón. Mantenga siempre limpio y seco su equipamiento completo. ¡La humedad, el hielo, la suciedad y otros factores alterarán la capacidad de deslizamiento de la cuerda y por tanto la capacidad de frenado!

Garantía:

Este producto tiene concedida una garantía de 3 años contra todos los defectos de material y fabricación. Quedan excluidos de la garantía el desgaste normal, la oxidación, las modificaciones, el almacenamiento y el mantenimiento inadecuado, así como de daños por accidentes, negligencia o usos para los que no se destina el producto. AustriaAlpin no es

responsable de las consecuencias, directas, indirectas o accidentales, o cualquier otro tipo de daños derivados de la utilización del producto. Asegúrese de que las marcas del producto permanezcan legibles durante toda la vida útil del producto.

! **ATENCIÓN:** El incumplimiento de estas instrucciones puede causar la muerte! Reservados errores de impresión y modificaciones técnicas.

Examen CE de tipo realizado por AUVA
Viena, Adalbert Stifter Straße 65, A-1201 AS,
organismo notificado N°. 0511.

IT **Istruzioni per l'uso AustriAlpin FISH**
Dispositivo frenante secondo la norma
EN 15151-2:2012 tipo 2

Fabricante: AustriAlpin Vertriebs GmbH
Industriezone C2a, 6166 Fulpmes, Austria
office@austrialpin.at, www.austrialpin.at

Il presente prodotto è un dispositivo frenante manuale (dispositivo di sicurezza) per assicurazione del primo di cordata, assicurazione del secondo di cordata, assicurazione in moulinette, nonché per discesa in corda doppia nelle arrampicate sportive. Questo prodotto non deve essere sollecitato oltre i suoi limiti. Deve essere utilizzato esclusivamente per lo scopo per il quale è stato progettato.

☠ Attività in altitudine per le quali viene utilizzato questa attrezzatura sono per loro natura pericolose. Errori o distrazioni possono causare gravi lesioni o persino la morte.

Siete voi i responsabili del suo utilizzo, manipolazione e impiego. Le presenti istruzioni per l'uso devono essere lette completamente, comprese e osservate. Ricevete importanti informazioni su alcuni pericoli di questo prodotto, ma non possiamo illustrare tutti i possibili pericoli. Queste istruzioni vanno conservate assieme al prodotto per tutta la durata dell'utilizzo. I rivenditori li devono mettere a disposizione nella lingua del paese di destinazione.

Questo prodotto deve essere utilizzato solo da persone competenti e responsabili, oppure da terzi sotto la sorveglianza diretta di una persona competente e responsabile. La scelta corretta dell'attrezzatura richiede esperienza. Ricade sotto la vostra responsabilità acquisire un addestramento adeguato circa l'applicazione delle tecniche corrette e delle procedure di sicurezza. Il costruttore declina ogni responsabilità in caso di uso improprio e/o utilizzo errato. L'utilizzatore deve essere conscio che, in caso di una condizione fisica o mentale non idonea, si possono avere delle conseguenze relative alla sicurezza in situazioni normali e in caso di emergenza.

Nomenclatura delle parti:

Dispositivo frenante Fish


(a) Imboccatura corda (b) intagli per moschettone (c) levetta di sgancio (d) bulloni di serraggio (e) staffa di comando **Vedere figura 1**

Moschettone Rondo:

(f) Staffa (g) scatto (h) chiusura con autolock (i) staffa ad autoscatto **Vedere figura 1**

Marcatura sul prodotto

(1) Nome del produttore (2) Nome del modello
(3) Rappresentazione grafica del corretto passaggio della corda con (a) lato corda per

mano del freno (estremità della corda libera) (b) lato corda per arrampicatore (c) Posizione del moschettone (4) Avvertenza, utilizzare il dispositivo solo con moschettoni RONDO AustriAlpin! (5) Numero di serie (6) Avvertenza sulla protezione del design (7) Paese di produzione (8)  Avvertenza, osservare le istruzioni per l'uso fornite in dotazione (9) Norma europea a cui il presente prodotto risulta essere conforme (10) È conforme alla norma UIAA 129 (11) Diametro corda ammesso

Vedere figura 2a, 2b

Materiali:

Lega di alluminio ad alta resistenza, acciaio inox, poliammide

Combinazione, utilizzo nel sistema:

In caso di combinazione di questo prodotto con altri componenti, sussiste il pericolo di una interazione che può limitare la sicurezza d'uso. Assicurarsi della compatibilità. L'utilizzo deve sostanzialmente avvenire in connessione con componenti marcati CE facenti parte di un sistema di un equipaggiamento di protezione personale (EPP) per la protezione contro cadute dall'alto. Una combinazione errata di pezzi dell'equipaggiamento non compatibili tra loro può comportare l'insorgere di pericoli imprevedibili che non garantiscono più il funzionamento sicuro dei pezzi dell'equipaggiamento. Attenersi alle istruzioni per l'uso specifiche dei relativi prodotti.

Corde: Utilizzare solo corde singole dinamiche conformemente alla norma EN 892 con un diametro compreso tra 8,0 e 11,0 millimetri.

Per la SEMPLICE DISCESA IN CORDA DOPPIA sono ammesse anche corde statiche con guaina secondo la norma EN 1891.

ATTENZIONE: per il diametro delle corde

comunemente disponibili in commercio è consentito uno scostamento di $\pm 0,2$ mm. Il diametro della corda e altre caratteristiche variano in base all'utilizzo della corda. L'effetto frenante viene influenzato dal diametro della corda e dalla superficie. Umidità, ghiaccio, usura, sporco, ecc., modificano l'effetto frenante fino a causare il guasto del sistema!

Moschettone: Il funzionamento perfetto del dispositivo AustriAlpin FISH è **garantito solo in combinazione con un moschettone AustriAlpin HMS RONDO! Utilizzare esclusivamente questo modello** nella versione con chiusura autolock a 3 vie per un bloccaggio sicuro e staffa ad autoscatto (staffa metallica che stringe l'anello di assicurazione per evitare una torsione del moschettone).

Verifica, punti da controllare prima, durante e dopo ogni impiego:

Accertarsi che il prodotto non presenti fenditure, deformazioni o corrosione e che tutti i componenti siano ben uniti tra loro. Prima di ogni utilizzo controllare la regolarità della funzione frenante e lo scorrimento della corda con la corda che si intende usare. Assicurarsi che gli elementi del sistema siano legati correttamente fra loro. Accertarsi che il passaggio della corda avvenga correttamente e che il moschettone sia stato posizionato in modo esatto. Fare attenzione che il moschettone sia bloccato correttamente e che la staffa autoscatto stringa l'anello di assicurazione.

Impiego:

1. Installazione

a) Attaccare il moschettone HMS RONDO Autolock con staffa ad autoscatto all'anello di assicurazione dell'imbracatura per arrampicata. Accertarsi che la staffa ad

autoscatto stringa l'anello di assicurazione per evitare una torsione del moschettone.

Vedere figura 3

b) Inserire la corda nell'imboccatura della corda del FISH. Assicurarsi che la corretta direzione di inserimento della corda sia corretta. Il lato della corda per la mano del freno e il lato della corda per l'arrampicatore devono corrispondere alla rappresentazione grafica riportata sul dispositivo.

Vedere figura 4

c) Far passare il moschettone negli appositi intagli sul FISH e nell'anello di sicurezza. Durante questa operazione fare attenzione che sia la corda sia i due intagli per il moschettone siano agganciati al moschettone e che la chiusura del moschettone sia chiusa correttamente. Assicurarsi che il dispositivo FISH sia appeso in modo che la levetta verde sia rivolta verso l'assicuratore mentre la staffa di comando ne sia lontano. **Vedere figura 5**

2. Dare corda

Metodo 1: Principio del secchiello (Principio della piastrina di Schicht) **Vedere figura 6**

Metodo 2: mettere il pollice della mano del freno sotto la staffa di comando del FISH e spostare il dispositivo orizzontalmente allontanandolo da sé. Fare attenzione che la mano del freno stringa l'estremità libera della corda in modo sciolto con una presa a tunnel. L'altra mano fa passare la corda attraverso il dispositivo.

Vedere figura 7

3. Recuperare la corda

La mano guida raccoglie la corda, la mano del freno si sposta brevemente in alto, fa passare la corda attraverso il dispositivo e ritorna subito

in basso. Riportare la mano del freno di nuovo verso il dispositivo con una presa a tunnel.

Vedere figura 8a, 8b, 8c

4. Trattenere le cadute:

Tenere saldamente in mano l'estremità libera della corda e restare con la mano del freno in basso.

5. Sgancio

Metodo 1: con la mano guida azionare la levetta di sgancio. **Vedere figura 9**

La mano del freno continua a stringere con una presa a tunnel l'estremità libera della corda. Se la levetta di sgancio viene tirata completamente verso il corpo, in base al diametro della corda, la velocità di sgancio viene notevolmente frenata fino all'arresto completo.

Metodo 2: tenere l'estremità libera della corda con entrambe le mani. Posizionare il pollice di una mano al di sotto della staffa di comando del FISH è spostare orizzontalmente il dispositivo allontanandolo da sé oppure tirandolo verso l'alto. **Vedere figura 10**

6. Discesa in corda doppia

Per la discesa inserire il dispositivo come mostrato nella **figura 11** e realizzare dei nodi per il bloccaggio. Fare un nodo all'estremità della corda.

Avvertenze d'uso particolari:

Il dispositivo FISH dispone di una funzione con tuber automatico. In caso di caduta, il dispositivo si blocca automaticamente senza bisogno di applicare forza manuale.

IMPORTANTE: tenere sempre stretta con la mano (del freno) l'estremità libera della corda (Principio della presa a tunnel **Vedere figura 12!**) Fare sempre un nodo all'estremità libera

della corda in modo da evitare uno slittamento completo della corda!

Non tenere mai stretto il dispositivo.

Vedere figura 13

Accertarsi continuamente che gli elementi del sistema siano legati correttamente fra loro.

Per alcuni esempi di utilizzo scorretto **vedere figura 14, 15 e 16**

Temperatura di utilizzo:

La temperatura di uso permanente del prodotto (in condizioni asciutte) va da ca. -10°C a $+40^{\circ}\text{C}$.

Conservazione, trasporto e cura:

Conservate l'attrezzatura all'asciutto e protetta dalla luce solare con temperatura ambiente normale (da -10°C a $+40^{\circ}\text{C}$), senza sollecitazioni meccaniche di piegamento, pressione o trazione. Proteggete l'equipaggiamento da prodotti chimici e da atmosfere saline/acide. Questi possono modificare le proprietà dei materiali senza che ciò sia visibile dall'esterno. Evitate vibrazioni costanti. Utilizzate sacche di protezione o recipienti speciali per l'immagazzinamento e il trasporto con fondo non metallico (corrosione da contatto).

Durata di vita del prodotto:

ATTENZIONE: circostanze eccezionali possono ridurre la durata di vita del prodotto a un singolo utilizzo (contatto con prodotti chimici, temperature estreme, atmosfera salina/acida, angoli taglianti, grave caduta/carico). La durata di vita del prodotto dipende sostanzialmente dal tipo e frequenza di utilizzo come da influenze esterne. La durata di vita massima con condizioni di immagazzinamento ottimali e senza utilizzo è di 10 anni. La durata di vita effettiva di un prodotto termina quando si verifica uno dei seguenti criteri per selezionare

lo scarto (vedere punto „Scarto“). La durata di vita effettiva dipende da una serie di fattori: intensità e frequenza d'uso, ambiente, nonché competenza dell'utilizzatore, condizioni di immagazzinamento, manutenzione, ecc.

Scarto:

Nei seguenti casi è necessario scartare immediatamente l'attrezzatura:

- L'attrezzatura non supera il controllo (sia prima di ciascun impiego, durante l'utilizzo oppure durante il controllo principale regolare) quando si è verificato un notevole carico di caduta, a meno che una persona competente confermi un perfetto utilizzo senza problemi.
- La storia d'impiego l'attrezzatura non è nota oppure è incompleta.
- Danneggiamenti, deformazione o forti segni di usura delle parti in metallo.
- Contatti con prodotti chimici o influenze elettriche.
- Se si ha qualsiasi tipo di dubbio sull'affidabilità l'attrezzatura.

Il prodotto viene considerato invecchiato (modifica delle disposizioni di legge, delle norme e delle disposizioni tecniche, incompatibilità con altri componenti dell'equipaggiamento, ecc.). Distruggere e smaltire subito i componenti dell'attrezzatura scartati per impedire un loro ulteriore uso.

Modifiche e riparazioni:

Se i componenti originali del prodotto vengono modificati o eliminati, le caratteristiche di sicurezza possono in tal caso essere ridotte. Se non raccomandato per iscritto del costruttore, l'attrezzatura non deve essere modificata o adattata con l'aggiunta di componenti addizionali.

Conservazione, trasporto e cura:

Conservate l'attrezzatura all'asciutto e protetta dalla luce solare con temperatura ambiente normale (da -10°C a +30°C), senza sollecitazioni meccaniche di piegamento, pressione o trazione. **Protegete l'attrezzatura da prodotti chimici e da atmosfere saline/acide.** Evitate vibrazioni costanti. Utilizzate sacche di protezione o recipienti speciali per l'immagazzinamento e il trasporto con fondo non metallico (corrosione da contatto).

Pulizia:

Pulire i prodotti sporchi in acqua tiepida (se necessario con sapone neutro). Risciacquare bene. A temperatura ambiente non asciugare mai in asciugatori o in prossimità di elementi riscaldanti! Se necessario è possibile utilizzare mezzi di disinfezione non alogeni normalmente in commercio. Tutte le parti mobili in metallo (ad es. levetta di sgancio del FISH, scatto del moschettoni) devono essere lubrificati regolarmente e soprattutto dopo la pulizia con un lubrificante a secco (lubrificare quando sono asciutti in modo che non resti attaccate polvere e impurità). Avvertenza per gli altri componenti del sistema: le corde sporche possono ridurre notevolmente la durata del dispositivo di sicurezza e del moschettoni. Tenere sempre tutta l'attrezzatura pulita e asciutta. Umidità, ghiaccio, sporco e altri fattori possono alterare la scorrevolezza della corda e di conseguenza l'effetto frenante!

Garanzia:

Per questo prodotto, in caso di difetti di fabbricazione o del materiale, viene concessa una garanzia di 3 anni. Sono esclusi dalla garanzia l'usura normale, l'ossidazione, le modificazioni, l'immagazzinaggio e la manutenzione non a regola d'arte, nonché

i danneggiamenti dovuti a incidenti, trascuratezza o scopi di utilizzo per i quali il prodotto non è idoneo. L'AustriAlpin non si assume alcuna responsabilità per conseguenze dirette, indirette o derivanti da incidenti, nonché per qualsiasi tipo di danneggiamento causato dall'utilizzo del prodotto. Assicurarsi che le marcature del prodotto risultino sempre leggibili per tutta la durata di vita del prodotto.



ATTENZIONE: in caso di mancata osservanza di queste istruzioni per l'uso sussiste il pericolo di morte! Con riserva di errori di stampa e modifiche tecniche.

Controllo di omologazione CE effettuato dalla AUVA di Vienna, Adalbert-Stifter-Straße 65, A-1201 WIE, organismo notificato n. 0511.



**Instrukcja obsługi AustriAlpin FISH
Ręczne urządzenie hamujące zgodne z
EN 15151-2:2012 typ 2**

**Producent: AustriAlpin Vertriebs GmbH
Industriezone C2a, 6166 Fulpmes, Austria
office@austrialpin.at, www.austrialpin.at**

Niniejszy produkt jest ręcznym urządzeniem hamującym (przrzędem asekuracyjnym) służącym do asekuracji dolnej, asekuracji górnej / na wędkę oraz do zjazdu na linie we wspinaczce sportowej. Produktu tego nie wolno obciążać ponad wartości graniczne. Wolno go używać wyłącznie z przeznaczeniem, dla którego został zaprojektowany.



Aktywności na wysokościach, podczas których wykorzystuje się ten sprzęt, są swojej natury niebezpieczne. Błędy i nieuwaga mogą prowadzić do ciężkich obrażeń, a nawet

śmierci.

Ponoszą Państwo samodzielną Ponoszą Państwo samodzielną odpowiedzialność za swoje działania i decyzje. Poniższe wskazówki dotyczące użytkowania należy w całości przeczytać, zrozumieć i stosować się do nich. Zawierają one ważne informacje dotyczące zagrożeń związanych z tym produktem. Nie możemy jedna przedstawić wszystkich zagrożeń. Niniejszą instrukcję należy przechowywać wraz z produktem przez cały okres jego eksploatacji. Dystrybutorzy muszą ją udostępnić w języku kraju przeznaczenia. Produkt ten używany może być wyłącznie przez kompetentne i odpowiedzialne osoby oraz przez osoby trzecie, które znajdują się pod bezpośrednim nadzorem i kontrolą kompetentnej i odpowiedzialnej osoby. Prawidłowy dobór sprzętu wymaga doświadczenia. Odpowiedzialnością użytkownika jest pozyskanie odpowiedniego przeszkolenia w zakresie stosowania prawidłowych technik i środków bezpieczeństwa. W przypadku stosowanie niezgodnego z przeznaczenie i/lub prawidłowego stosowania producent nie ponosi żadnej odpowiedzialności. Użytkownik powinien być świadomy, że w przypadku nieprawidłowego stanu fizycznego lub psychicznego wystąpić może obniżenie bezpieczeństwa w sytuacjach normalnych i awaryjnych.

Nazwy części:

Przyrząd asekuracyjny Fish:


(a) Otwór na linę (b) otwór na karabinek (c) dźwignia do opuszczania (d) sworzeń zaciskowy (e) patąk kciukowy **patrz rys. 1**

Karabinek Rondo:

(f) Korpus (g) ramię zamka (i) zamek Autolock

(i) patąk Selfie **patrz rys. 1**

Oznaczenia na produkcie:

(1) Nazwa producenta (2) Nazwa modelu (3) Widok prawidłowego biegu liny z (a) Lina do ręki asekurującej (swobodny koniec liny) (b) Lina do wspinacza (c) Pozycja karabinka (4) Informacja o korzystaniu z przyrządu wyłącznie z karabinkiem AustriAlpin RONDO (5) Numer seryjny (6) Informacja dotycząca ochrony wzoru (7) Kraj produkcji (8)  Informacja o konieczności przestrzegania dotychczasowej instrukcji obsługi (9) Norma europejska, z którą jest zgodny produkt (10) Zgodny z normą UIAA 129 (11) Dopuszczalna średnica liny **patrz rys. 2a, 2b**

Materiały:

Wysokowytrzymały stop aluminium, stal nierdzewna, poliamid

Połączenie, użytkowanie w systemie:

W przypadku połączenia tego produktu z innymi elementami istnieje zagrożenie wzajemnego negatywnego wpływu na bezpieczeństwo użytkownika. Należy zapewnić kompatybilność. Produkt wolno zasadniczo używać wyłącznie w połączeniu z oznakowanymi znakiem CE elementami środków ochrony osobistej dla ochrony przed upadkiem z wysokości. W przypadku niewłaściwego połączenia lub złego dopasowania do siebie elementów wyposażenia mogą powstać nieprzewidziane zagrożenia, wskutek których nie będzie zagwarantowane prawidłowe działanie tego osprzętu. Przestrzegać szczegółowych instrukcji obsługi poszczególnych produktów.

Liny: Używać tylko dynamicznych lin pojedynczych zgodnych z normą EN 892 o średnicy od 8,0 do 11,0 mm. Tylko do ZJAZDU

NA LINIE dopuszczone są również liny statyczne w oplocie zgodne z normą EN 1891.

UWAGA: liny typowo dostępne w handlu mają dopuszczalną tolerancję średnicy $\pm 0,2$ mm. Średnica liny oraz inne jej cechy ulegają zmianie podczas jej użytkowania. Skuteczność hamowania zależy od średnicy liny oraz od jej powierzchni. Wilgoć, oblodzenie, zużycie, zabrudzenie itp. zmieniają skuteczność hamowania i mogą prowadzić nawet do całkowitej nieskuteczności systemu.

Karabinek: Niezawodne działanie AustriAlpin FISH jest zagwarantowane tylko w połączeniu z karabinkiem HMS RONDO AustriAlpin! Dozwolone jest użycie wyjątknie tego modelu w wersji z potrójnym zamkiem Autolock zapewniającym bezpieczne zablokowanie oraz patąkiem Selfie (patąk obejmujący korpus od strony uprząży, zapobiegający obróceniu się karabińczyka).

Kontrola, elementy, które należy sprawdzić przed, podczas i po każdym użyciu:

Należy się upewnić, że produkt nie posiada rys, deformacji i nie występuje korozja oraz wszystkie elementy są mocno ze sobą połączone. Przed każdym zastosowaniem należy sprawdzić prawidłowe działanie funkcji hamowania oraz wydawania liny z liną, która będzie używana. Zadać, aby wszystkie części składowe systemu były ze sobą dobrze połączone. Upewnić się, czy lina biegnie prawidłowo i czy karabinek jest we właściwej pozycji. Uważać, aby karabinek był prawidłowo zamknięty, a patąk Selfie obejmował pętlę łączącą uprząż.

Obsługa:

1. Instalacja

a) Zawiesić karabinek HMS RONDO Autolock

Selfie w pętli łączącej uprząży. Zwrócić uwagę, aby jarzmo Selfie obejmowało pętlę łączącą uprząży, zapobiegając skręceniu się karabinka. **patrz ilustr. 3**

b) Włożyć linę w we właściwy otwór przyrządu FISH. Zwrócić uwagę, aby lina była włożona od właściwych stron. Lina do wspinacza i lina do ręki hamującej muszą być w pozycji zgodnej z oznaczeniem graficznym na przyrządzie. **patrz ilustr. 4**

c) Zatożyć karabinek na otwór karabinka w przyrządzie FISH oraz przez pętlę liny. Zwrócić uwagę, aby karabinek był przetożony zarówno przez linę, jak i oba patąki i aby zamek karabinka był prawidłowo zamknięty. Upewnić się, że FISH jest zatożony w taki sposób, że zielona dźwignia jest skierowana w stronę osoby asekurującej, a patąk kciukowy jest skierowany w stronę przeciwną. **patrz ilustr. 5**

2. Wydawanie liny

Metoda 1: Metoda kubka (płytki Stichta) **patrz ilustr. 6**

Metoda 2: przetożyć kciuk ręki hamującej pod patąkiem kciukowym FISH i odsunąć przyrząd poziomo od siebie. Uważać, aby ręka asekurująca obejmowała luźno obejmowała swobodny koniec liny chwytem zamkniętym. Druga ręka przeciąga linę przez przyrząd. **patrz ilustr. 7**

3. Wybieranie liny

Ręka górna wybiera linę, a ręka asekurująca na krótko podnosi się i przeciąga linę przez przyrząd. Następnie znów opuścić rękę asekurującą. Dosunąć rękę asekurującą trzymającą linę chwytem zamkniętym z powrotem do przyrządu.

patrz ilustr. 8a, 8b, 8c

4. Wyłapywanie upadku

Trzymać swobodny koniec liny mocnym chwytem i pozostawić rękę asekurującą na dole.

5. Opuszczanie

Metoda 1: obsługiwać ręką górną dźwignię zjazdową. **patrz ilustr. 9**

Ręka asekurująca obejmuje zawsze linę pod przyrządem chwytem zamkniętym. Przy całkowitym dociągnięciu dźwigni zjazdowej do ciała, opuszczanie w zależności od średnicy liny zostaje znacznie wyhamowane lub całkowicie zatrzymane.

Metoda 2: trzymać oburącz linę pod przyrządem. Dosunąć kciuk jednej dłoni pod patań kciukowy przyrządu FISH i odsuwać przyrząd poziomo od siebie lub pociągać go do góry. **patrz ilustr. 10**

6. Zjazd

Do zjazdu przetożyć przyrząd tak, jak pokazano na **ilustr. 11** i zabezpieczyć węzłem hamującym. Zawiązać węzeł na końcu liny.

Szczególne zastosowania:

Przyrząd FISH jest wyposażony w funkcję Autotube. W razie upadku przyrząd blokuje się samoczynnie bez użycia ręki.

WAŻNE: lina pod przyrządem musi być zawsze trzymana ręką (asekurującą) – chwyt zamknięty **patrz ilustr. 12!** Zawsze zawiązać węzeł na swobodnym końcu liny, aby zapobiec całkowitemu wyślizgnięciu się liny!

Nigdy samemu nie obejmować ręką przyrządu. **patrz ilustr. 13**

Stale dbać o to, aby wszystkie części składowe systemu były ze sobą dobrze połączone.

Niektóre przypadki niewłaściwego użycia **patrz ilustr. 14, 15 i 16**

Warunki klimatyczne użytkowania:

Zakres temperatur dla ciągłego użytkowania produktu (w suchym stanie) wynosi od ok. -10°C do $+40^{\circ}\text{C}$.

Żywotność produktu:

UWAGA: Wyjątkowe sytuacje mogą ograniczyć żywotność produktu do jednorazowego użycia (kontakt z chemikaliami, ekstremalne temperatury, atmosfera kwasowa lub zasadowa, ostre krawędzie, ciężkie upadki/wysokie obciążenia). Żywotność produktu jest głównie zależna od sposobu i częstotliwości użytkowania oraz wpływów zewnętrznych. Maksymalna żywotność w optymalnych warunkach składowania i bez użytkowania wynosi 10 lat. Rzeczywista żywotność produktu kończy się, kiedy spełniony zostanie jeden z poniższych warunków do wycofania z użytkowania (patrz punkt „Wycofanie z użytkowania”) i zależna jest od szeregu czynników: intensywność, częstotliwość i otoczenie użytkowania oraz kompetencje użytkownika, warunki składowania, konserwacja itd.

Wycofanie z użytkowania:

W następujących przypadkach należy natychmiast wycofać produkt z użytkowania:

- Negatywny wynik kontroli (zarówno przed użyciem, podczas użytkowania, jak i podczas regularnej głównej kontroli), w przypadku wystąpienia znacznego obciążenia, chyba, że sprawność i brak przeciwwskazań dla użytkowania zostały potwierdzone przez kompetentną osobę
- Historia użytkowania produktu jest nieznaną wzgl. niepełną

- Stwierdzić można uszkodzenia, deformacje lub mocne zużycie elementów metalowych
- Nastąpił kontakt z chemikaliami lub wplywami elektrycznymi
- Istnieją wątpliwości co do sprawności produktu
- Produkt jest przestarzały (zmiana przepisów prawnych, norm lub przepisów technicznych, niekompatybilność z innymi elementami sprzętu itd.).

Należy natychmiast zniszczyć i zutyliзовать produkty wycofane z użytkowania, aby uniemożliwić ich dalsze użytkowanie.

Modyfikacje i naprawy:

W przypadku modyfikacji lub usunięcia oryginalnych elementów składowych produktu może dojść do ograniczenia właściwości związanych z bezpieczeństwem. Wyposażenia nie wolno w żaden sposób, inny niż pisemnie zalecony przez producenta, modyfikować lub dopasowywać przez montaż dodatkowych elementów.

Składowanie, transport i pielęgnacja:

Sprzęt należy składować w suchym miejscu i chronić przed światłem słonecznym, w normalnych temperaturach otoczenia (-10°C do +30°C), bez mechanicznych obciążeń zgniatających, naciskających i ciągnących. Wskutek tego właściwości materiału mogą się zmienić w sposób niezauważalny. **Sprzęt należy chronić przed chemikaliami i atmosferami zawierającymi sole/kwasy.** Unikać ciągłych wibracji. Należy stosować worek ochronny lub specjalny pojemnik do składowania i transportu z podłożem nie wykonanym z metalu (korozja kontaktowa).

Czyszczenie:

Zabrudzony produkt należy oczyścić letnią wodą (jeśli to konieczne, użyć neutralnego mydła). Dobrze wyptukać. Suszyć w temperaturze pokojowej, nigdy nie w suszarce bębnowej lub w pobliżu grzejników! Jeśli to potrzebne, stosować można zwykłe, nie zawierające halogenu, środki dezynfekcyjne. Wszystkie ruchome elementy metalowe (np. dźwignia do opuszczania w przyrządzie FISH, ramię zamka karabinka) należy regularnie, zwłaszcza po oczyszczeniu, smarować smarem suchym (smarującym po wyschnięciu, dzięki czemu kurz i brud nie przyklejają się do osprzętu). Wskazówka dotycząca innych części składowych systemu: brudne liny mogą znacznie skrócić trwałość przyrządu asekuracyjnego i karabinka. Cały osprzęt należy zawsze utrzymywać w stanie suchym i czystym. Woda, lód, brud i inne czynniki zwiększają śliskość liny i wpływają negatywnie na skuteczność jej hamowania!

Gwarancja:

Dla tego produktu udzielana jest 3-letnia gwarancja na wady materiałowe i produkcyjne. Gwarancja nie obejmuje normalnego zużycia, utleniania, wygasa w przypadku modyfikacji, nieprawidłowego składowania i konserwacji oraz uszkodzeń, które wynikają z wypadków, zaniedbań lub użytkowania produktu niezgodnie z przeznaczeniem. Firma AustriaAlpin nie jest odpowiedzialna za wszelkie skutki, bezpośrednie, pośrednie lub związane z wypadkami, oraz szkody wszelkiego innego rodzaju, które wynikają z użytkowania produktu. Należy zapewnić czytelność oznaczeń na produkcie podczas całego okresu jego użytkowania.



UWAGA: W przypadku niestosowania się do niniejszej instrukcji występuje zagrożenie życia! Błędy w druku i zmiany

technične zastrzežene.

Certyfikat badania typu WE wydany zostal przez AUYA Wien, Adalbert-Stifter-Straße 65, A-1201 Wiedeń, jednostka notyfikowana nr 0511

SL

Navodila za uporabo AustriAlpin FISH Ročna zaviralna priprava v skladu z EN 15151-2:2012 tip 2

**Proizvajalec: AustriAlpin Vertriebs GmbH
Industriezone C2a, 6166 Fulpmes, Avstrija
office@austriAlpin.at, www.austriAlpin.at**

Ta izdelek je ročna zaviralna priprava (varovalna priprava) za varovanje vodečega plezalca, varovanje drugih plezalcev/varovanje od zgoraj in za spuščanje po vrvi pri športnem plezanju. Tega izdelka ne smete obremeniti preko njegovih meja. Lahko ga uporabljate zgolj za namen, za katerega je bil zasnovan.



Dejavnosti na višini, pri katerih se uporablja ta oprema, so že same po sebi nevarne. Napake in nepazljivosti lahko povzročijo hude poškodbe ali celo smrt.

Za svoja dejanja in odločitve ste odgovorni sami. Naslednja navodila za uporabo morate v celoti prebrati, jih razumeti in upoštevati. Vsebujejo pomembne informacije o določenih nevarnostih, povezanih s tem izdelkom. Ni pa mogoče predstaviti vseh nevarnosti. Ta navodila hranite ves čas uporabe skupaj z izdelkom. Prodajni posredniki morajo dati navodila na razpolago v jeziku namembne države.

Ta izdelek lahko uporabljajo le usposobljene in odgovorne osebe ter osebe, ki so pod neposrednim nadzorom usposobljenih in odgovornih oseb. Za pravilno izbiro opreme so potrebne izkušnje. Vaša odgovornost je, da

se primerno usposobite za uporabo pravilnih tehnik in varnostnih ukrepov. V primeru zlorabe in/ali napačne uporabe proizvajalec zavrača vsakršno jamstvo. Uporabnik se mora zavedati, da lahko ob neprimerni telesni in/ali psihični pripravljenosti pride do zmanjšanja varnosti tako v normalnih okoliščinah kakor tudi v sili.

Poimenovanje delov:


Zaviralna priprava Fish

- (a) nastavek za vrv (b) odprtini za vponko
- (c) ročica za spuščanje (d) pritrdilni zatič
- (e) upravljalna ročica **Glejte sliko 1**

Vponka Rondo:

- (f) okvir (g) zaskočka (h) samodejno zapiralo
- (i) prečka **Glejte sliko 1**

Oznaka na izdelku

- (1) Ime proizvajalca (2) Ime modela (3) Grafični prikaz pravilne napeljave vrvi s (a) stranjo priključno za zaviralno roko (prosti konec vrvi) (b) stranjo vrvi za plezalca (c) položajem vponke
- (4) Napotek, da je treba pripomoček uporabljati samo z vponkami AustriAlpin RONDO (5) Številka serije (6) Navedba o zaščiti dizajna
- (7) Država izdelave (8)  Napotek, da je treba upoštevati priložena navodila za uporabo (9) Evropski standard, s katerim je ta izdelek v skladu (10) V skladu s standardom UIAA 129
- (11) Dovoljen premer vrvi **Glejte sliko 2a, 2b**

Materiali:

izredno trdna aluminijeva zlitina, nerjavno jeklo, poliamid

Kombinacija, uporaba v sistemu:

Pri uporabi tega izdelka v kombinaciji z drugimi sestavnimi deli obstaja nevarnost vzajemnega zmanjšanja varnosti pri uporabi. Poskrbite za združljivost. Izdelek smete načeloma

uporabljati le s tistimi sestavnimi deli osebne varovalne opreme (OVO) za zaščito pred padci z višine, ki imajo oznako CE. Pri napačni kombinaciji delov opreme, ki ne sodijo skupaj, lahko pride do nepredvidenih nevarnosti, ki ne zagotavljajo več varnega delovanja posameznega dela opreme. Upoštevajte specifična navodila za uporabo posameznih izdelkov.

Vrv: uporabljajte samo dinamične enojne vrvi v skladu z EN 892 s premerom od 8,0 do 11,0 milimetrov. Za SAMO SPUŠČANJE PO VRVI so dovoljene tudi statične oplaščene vrvi v skladu z EN 1891.

POZOR: dovoljeno odstopanje premera vrvi znaša +/- 0,2 mm. Premer vrvi in druge značilnosti se pri uporabi vrvi spreminjajo. Na zavorni učinek vplivata tako premer vrvi kot tudi površina vrvi. Vlaga, led, obraba, umazanija ipd. spremenijo zavorni učinek vse do odpovedi sistema!

Vponka: priprava AustriAlpin FISH deluje brezhibno **samo v kombinaciji s HMS-vponko RONDO znamke AustriAlpin!** Uporabljajte izključno ta model v izvedbi s 3-točkovnim samodejnim zapiralom za varno zaklepanje s samodejno prečko (žičnata prečka, ki obdaja zanko za navezovanje in preprečuje obračanje vponke).

Kontrola, točke, ki jih je treba preveriti pred in med uporabo ter po vsaki uporabi: prepričajte se, da izdelek nima razpok, da ni deformiran in ne kaže znakov korozije ter da so vsi sestavni deli trdno med seboj povezani. Pred vsako uporabo preverite ustrezno delovanje zavorne funkcije in podajanje vrvi z vsako vrvjo, ki jo želite uporabljati. Poskrbite, da bodo vsi sestavni deli v sistemu pravilno povezani

med sabo. Prepričajte se, da je vrv pravilno napeljana in da je vponka pravilno nameščena. Pazite na to, da bo vponka pravilno zapahnjena in da prečka objema zanko za navezovanje. .

Uporaba:

1. Namestitev

a) Vponko HMS RONDO Autolock Selfie vpnite v zanko za navezovanje na vašem plezalnem pasu. Pri tem se prepričajte, da prečka objema zanko za navezovanje, da preprečite obračanje vponke. **Glejte sliko 3**

b) Vstavite vrv v nastavek za vrv na pripravi FISH. Pri tem pazite na pravilno smer vstavitve vrvi. Stran vrvi za zaviralno roko in stran vrvi za plezalca se morata ujemati z grafičnim prikazom na pripravi. **Glejte sliko 4**

c) Vpeljite vponko skozi odprtini za vponko na pripravi FISH in skozi zanko vrvi. Pri tem pazite, da so tako vrv kot tudi obe odprtini za vponko vpeti v vponko in da je zapiralo vponke pravilno zapahnjeno. Prepričajte se, da je priprava FISH vpeta tako, da je zelena ročica obrnjena v smer varujočega, upravljalna ročica pa stran od varujočega. **Glejte sliko 5**

2. Podajanje vrvi

Način 1: princip cevaste ploščice (Stichtov princip). **Glejte sliko 6**

Način 2: položite palec zaviralne roke pod upravljalno ročico priprave FISH in pripravo pomaknite vodoravno stran od sebe. Pazite na to, da z zaviralno roko držite prosti konec vrvi z vsemi prsti. Z drugo roko vlecite vrv skozi pripravo. **Glejte sliko 7**

3. Povzemanje vrvi

Z vodilno roko povlecite vrv, zaviralno roko za

kratek čas dvignite navzgor in povlecite vrvi skozi pripravo. Zaviralno roko takoj zatem spustite navzdol. Zaviralno roko pomaknite nazaj proti pripravi. **Glejte sliko 8a, 8b, 8c**

4. Ustavljanje padca

Čvrsto držite prosti konec vrvi in držite zaviralno roko spodaj.

5. Spuščanje plezalca

Način 1: z vodilno roko pritisnite ročico za spuščanje. **Glejte sliko 9**

Z zaviralno roko v pesti vedno držite prosti konec vrvi. Če ročico za spuščanje do konca povlečete proti telesu, se hitrost spuščanja glede na premer vrvi močno zmanjša, dokler se popolnoma ne ustavi.

Način 2: držite prosti konec vrvi z obema rokama. Položite palec ene roke pod upravljalno ročico priprave FISH in pomaknite pripomoček vodoravno stran od sebe ali pa ga povlecite navzgor. **Glejte sliko 10**

6. Spuščanje

Za spuščanje vstavite pripravo tako, kot kaže **slika 11**, in se dodatno zavarujte z zaviralnim vozlom. Na koncu vrvi naredite vozle.

Posebni napotki za uporabo:

Priprava FISH ima funkcijo samodejne zaustavitve. V primeru padca se priprava blokira samodejno in brez dodatne uporabe sile rok.

POMEMBNO: prosti konec vrvi morate ves čas močno držati (zaviralno) roko (prijem z vsemi prsti **Glejte sliko 12**)! Na prostem koncu vrvi vedno naredite vozle, da preprečite popoln zdrs vrvi!

Nikoli ne držite samo priprave. **Glejte sliko 13**
Ves čas skrbite za to, da bodo vsi sestavni deli v

sistemu med sabo pravilno povezani. Za nekaj primerov napačne uporabe **glejte slike 14, 15 in 16**

Temperaturno področje uporabe:

Dolgotrajna temperatura uporabe izdelka (v suhem stanju) obsega od pribl. $-10\text{ }^{\circ}\text{C}$ do $+40\text{ }^{\circ}\text{C}$.

Življenjska doba izdelka:

POZOR: izredne okoliščine lahko življenjsko dobo izdelka skrajšajo na enkratno uporabo (stik s kemikalijami, ekstremne temperature, atmosfere, ki vsebujejo soli/kislino, ostri robovi, močan padec/močna obremenitev). Ti lahko spremenijo lastnosti materialov, ne da bi se to pokazalo navzven. Življenjska doba izdelka je v bistvu odvisna od načina in pogostosti uporabe ter od zunanjih vplivov. Maksimalna življenjska doba pri optimalnih pogojih hranjenja in pri neuporabi znaša 10 let. Dejanska življenjska doba izdelka se zaključí, če velja eden od spodaj navedenih kriterijev za izločanje (glejte točko »Izločitev«) in je odvisna od številnih dejavnikov: intenzivnosti in pogostosti uporabe, okoliščin uporabe, usposobljenosti uporabnika, pogojev shranjevanja, vzdrževanja itd.

Izločitev:

V naslednjih primerih morate opremo nemudoma izločiti:

- oprema ne prestane kontrole (tako pred vsako uporabo, med uporabo kakor tudi pri rednih glavnih kontrolah), v primeru občutne obremenitve, razen če strokovna oseba potrdi neopredeljeno in varno uporabo;
- zgodovina uporabe opreme ni znana oz. ni popolna;
- vidne so poškodbe, deformacije ali močna obraba kovinskih delov;
- stik s kemikalijami ali električni vplivi;
- glede zanesljivosti opreme imate kakršne koli pomisleke;

- izdelek je zastarel (spremembe zakonskih določb, standardov in tehničnih predpisov, nezdržljivost z drugimi predmeti opreme ipd.).

Odstranjene predmete opreme uničite in zavržite med odpadke takoj, da preprečite njihovo nadaljnjo uporabo.

Spremembe in popravila:

Če so originalni sestavni deli izdelka spremenjeni ali odstranjeni, so na podlagi tega morda omejene varnostne lastnosti. Opreme nikakor ni dovoljeno spreminjati ali prilagajati za nameščanje dodatnih delov, in sicer na načine, ki jih ne priporoča pisno proizvajalec.

Shranjevanje, transport in nega:

Opremo shranjujte suho in zaščiteno pred dnevno svetlobo pri normalni temperaturi okolja (od -10 °C do +30 °C), brez mehanskih stiskanj ter tlačnih ali natezних obremenitev.

Opremo hranite tako, da je zaščiten pred kemikalijami in atmosferami, ki vsebujejo sol/ kisline. Izogibajte se nenehnim vibracijam. Uporabljajte zaščitno vrečko ali posebne posode za shranjevanje in transport z nekovinsko podlago (kontaktna korozija).

Čiščenje:

Umazane izdelke čistite v mlačni vodi (po potrebi z nevtralnimi milom). Dobro izperite. Sušite pri sobni temperaturi, nikoli v sušilniku ali v bližini grelnikov! Po potrebi lahko uporabite trgovska razkužila, ki niso halogenirana. Vse premične kovinske dele (npr. ročico za spuščanje priprave FISH, zaskočko vponke) morate redno in predvsem po čiščenju namazati s suhim mazivom (maže, ko se posuši; na ta način ne pride do lepljenja prahu in umazanije). Nasvet za druge sestavne dele v sistemu: umazane vrvi lahko zelo skrajšajo življenjsko dobo varovalne

priprave in vponke. Poskrbite, da bodo vsi deli vaše opreme ves čas čisti in suhi. Vlaga, led, umazanija in drugi dejavniki spremenijo drsenje vrvi in s tem zavorni učinek

Garancija:

Za ta izdelek vam proizvajalec zagotavlja 3-letno garancijo za vse napake v materialu in v izdelavi. Garancija izključuje normalno obrabo, oksidacijo, spremembe, nepravilno shranjevanje in vzdrževanje ter poškodbe, ki so posledica nesreč, malomarnosti ali načinov uporabe, za katere izdelek ni predviden. Podjetje AustriAlpin ne odgovarja za nikakršne posledice, neposredne, posredne ali takšne, ki bi nastale zaradi nesreče, kakor tudi za nikakršne vrste poškodb, ki bi nastale zaradi uporabe izdelka. Zagotovite, da bodo oznake izdelka vidne oz. berljive skozi celotno življenjsko dobo izdelka.

! **POZOR:** neupoštevanje teh navodil za uporabo je lahko življenjsko nevarno! Pridržujemo si pravico do tiskarskih napak in tehničnih sprememb. ES-pregled tipa je opravila ustanova AUVA Wien, Adalbert-Stifter-Strasse 65, A-1201, Dunaj, priglašeni organ št.°0511

CS **Návod k použití AustriAlpin FISH**
Ruční brzda podle EN 15151-2:2012 typ 2

Výrobce: AustriAlpin Vertriebs GmbH
Industriezone C2a, 6166 Fulpmes, Austria
office@austrialpin.at, www.austrialpin.at

V případě tohoto výrobku se jedná o ruční brzdou (pomůcka na dynamické jištění) pro jištění prvolezce, druholezce/jištění shora a pro slaňování při sportovním lezení. Tento

výrobek nesmí být zatěžován nad své meze. Smí se používat výlučně jen pro účel, pro který byl navržen.



Aktivite ve výšce, při kterých se toto vybavení používá, jsou přirozeně nebezpečné. Chyby a nepozornost mohou mít za následek těžká zranění nebo dokonce smrt.

Za vaše jednání a rozhodnutí jste sami odpovědní. Je nutné si kompletně přečíst následující pokyny k použití, pochopit je a dbát jich. Obsahují důležité informace o jistých nebezpečích tohoto výrobku. Není možné však uvést všechna možná rizika. Tento návod je třeba uchovávat po celou dobu používání společně s výrobkem. Obchodníci jej musí dostat k dispozici v jazyce země určení. Tento výrobek smí používat pouze kompetentní a odpovědné osoby, a také třetí osoby, které se nacházejí pod přímým dohledem a kontrolou kompetentní a odpovědné osoby. Správná volba vybavení vyžaduje zkušenosti. Je na vaší odpovědnosti, abyste získali přiměřené vyškolení v používání správných technik a bezpečnostních opatření. V případě zneužití a/nebo nesprávného použití odmítá výrobce jakoukoliv odpovědnost. Uživatel by si měl být vědom, že v případě nevhodné fyzické a/ nebo mentální kondice může dojít k narušení bezpečnosti v normální i v nouzové situaci.

Název součástí:


Brzda Fish

(a) uložení lana (b) ouška v těle karabiny (c) povolovací páčka (d). svorník (e) otvácí tělo **viz obrázek 1**

Karabina Rondo

(f) tělo (g) západka (h) zámek Autolock (i) třmen Selfie **viz obrázek 1**

Označení na výrobku:

(1) Název výrobce (2) Název modelu (3) Grafické znázornění správného průchodu lana s (a) konce lana pro brzdicí ruku (volná strana lana) (b) strana lana pro lezce (c) polohou karabiny (4) Upozornění používat zařízení pouze s karabinou AustriAlpin RONDO (5) Sériové číslo (6) Upozornění na chráněný design (7) Země původu zboží (8)  Upozornění dodržovat dodávaný návod k použití (9) Evropská norma, které tento výrobek vyhovuje (10) Odpovídá normě UIAA 129 (11) Povolené průměry lana **viz obrázek 2a, 2b**

Materiály:

vysoce pevná slitina hliníku, ušlechtilá ocel, polyamid

Kombinace, použití v systému:

Při kombinaci těchto výrobků s jinými součástmi hrozí nebezpečí vzájemného omezení bezpečnosti použití. Zajistěte kompatibilitu. Použití smí proběhnout zásadně jen ve spojení se součástmi osobního ochranného vybavení (OOV) označenými CE na ochranu proti pádu z výšky. V případě nesprávné kombinace vzájemně nekompatibilních součástí vybavení mohou hrozit nepředvídatelná nebezpečí, a pak nelze zaručit bezpečné fungování součástí výbavy. Dodržujte specifické návody k použití dotyčných výrobků.

Lano: použijte pouze dynamická jednoduchá lana podle EN 892 o průměru 8,0 až 11,0 milimetrů.

Pro POUHÉ SLAŇOVÁNÍ jsou povolena také statická oplétaná lana podle EN 1891.

POZOR: běžné průměry lana mají povolenou odchylku +/- 0,2 mm. S používáním lana se mění jeho průměr a další vlastnosti. Brzdicí účinek je ovlivněn průměrem a povrchem lana. Brzdicí účinek ovlivňuje vlhkost, led, opotřebení,

znečištění atd. a to až k možnému selhání systému!

Karabina: bezvadné fungování AustriAlpin FISH **pouze v kombinaci s karabinou RONDO AustriAlpin HMS! Používejte výhradně jen tento model** v provedení s 3-way (zámkem Autolock pro bezpečné zajištění a třmenem Selfie [drátěný třmen, který obepíná navazovací smyčku úvazu, aby se zabránilo přetočení karabiny]).

Kontrola, body určené ke kontrole před, během a po každém použití:

Ubeďte se, že výrobek nevykazuje žádné praskliny, deformace nebo známky koroze a všechny součásti jsou vzájemně pevně spojeny. Před každým použitím zkontrolujte lano, které chcete použít, jeho řádnou brzdicí funkci a povolování lana. Zajistěte, aby byly všechny součásti systému vzájemně spojeny. Ubeďte se o správném průchodu lana a správné poloze karabiny. Dbejte na to, aby byla karabina správně uzamčena a třmen Selfie obepínal navazovací smyčku úvazku

Obsluha:

1. Instalace

a) zavěste karabinu HMS RONDO Autolock Selfie do navazovací smyčky svého úvazku. Přitom zajistěte, aby třmen Selfie obepínal navazovací smyčku úvazku, aby se zabránilo přetočení karabiny. **Viz obrázek 3**

b) Vložte lano do brzdy FISH. Dbejte na správný směr uložení lana. Strana lana pro brzdicí ruku a strana lana pro lezce se musí shodovat s grafickým znázorněním na zařízení. **Viz obrázek 4**

c) Vedte karabinu skrze ouška v těle brzdy FISH

a skrze smyčku lana. Dbejte při tom na to, aby se do karabiny zavěsilo jak lano, tak obě ouška a aby byl správně uzavřen zámek karabiny. Zajistěte, aby byla brzda FISH zavěšena tak, že zelená páčka směřuje vždy k tomu, kdo jistí a mechanismus otvírání karabiny směrem od něho. **Viz obrázek 5**

2. Povolování lana

1. Metoda: jistění „kybílkem“ (Stichtův princip) **Viz obrázek 6**

2. Metoda: dejte palec brzdicí ruky pod tělo brzdy FISH a pohybujte zařízením horizontálně směrem od sebe. Dbejte na to, aby brzdicí ruka volně držela volný konec lana tunelovým úchopem. Druhá ruka protáhne lano zařízením. **Viz obrázek 7**

3. Protahení lana

vodící ruka protahuje lano, brzdicí ruka se krátce zvedne a protáhne lano skrze zařízení. Následně se brzdicí ruka opět ihned spustí dolů. Vedte brzdicí ruku s tunelovým úchopem opět k zařízení. **Viz obrázek 8a, 8b, 8c**

4. Zachycení pádu

pevně držte volný konec lana a brzdicí ruku mějte dole.

5. Povolování

1. Metoda: vodící ruka stiskne povolovací páčku. **Viz obrázek 9**

Brzdicí ruka stále drží volný konec lana tunelovým úchopem. Když se povolovací páčka zcela přitáhne k tělu, rychlost povolování se podle průměru lana silně zbrzdí, případně se zcela zastaví.

2. Metoda: držte volný konec lana oběma rukama. Palec jedné ruky umístěte pod

otvírací tělo brzdy FISH a pohybujte zařízením horizontálně směrem od sebe a táhněte je nahoru. **Viz obrázek 10**

6. Slaňování

pro slaňování vložte zařízení, jak je zobrazeno na **obrázku 11** a zajistěte je brzdícím uzlem. Brzdící uzel udělejte na konci lana.

Zvláštní pokyny pro použití:

Brzda FISH disponuje funkcí Autotube. V případě pádu se zařízení samostatně zablokuje bez dodatečného použití síly ruky.

DŮLEŽITÉ: volný konec lana je třeba vždy držet (brzdící) rukou (princip tunelového úchopu **Viz obrázek 12!** Na volném konci lana udělejte vždy uzel, abyste zabránili úplnému proklouznutí lana!

Samotné zařízení nikdy nedejte v sevřené ruce.

Viz obrázek 13

Vždy zajistěte, aby byly všechny součásti systému řádně vzájemně spojeny. Některé příklady nesprávného použití **viz obrázek 14, 15 a 16**

Klima pro použití:

Dlouhodobá teplota pro použití výrobku (v suchém stavu) sahá od cca -10°C do +40°C.

Životnost výrobku:

POZOR: Výjimečné okolnosti mohou životnost výrobku minimalizovat na jedno použití (kontakt s chemikáliemi, extrémní teploty, atmosféra obsahující soli/kyseliny, ostré hrany, těžký pád/velké zatížení). Mohou změnit vlastnosti materiálů, aniž by to bylo zjevně patrné. Životnost výrobku v zásadě závisí na způsobu a četnosti použití a také na vnějších vlivech. Maximální životnost při optimálních skladovacích podmínkách a bez používání činí

10 let. Skutečná životnost výrobku končí, když je splněno jedno z následujících kritérií pro vyřazení (viz bod „Vyřazení“) a závisí na celé řadě faktorů: Intenzita a četnost používání, prostředí, ve kterém se používá, kompetence uživatele, podmínky uskladnění, údržba atd.

Vyřazení:

V následujících případech byste vybavení měli okamžitě vyřadit:

- vybavení neprojde kontrolou (před každým použitím, během používání a po pravidelné hlavní kontrole), když došlo k značnému zatížení, ledaže by bezvadné používání bez výtek potvrdil odborník
- není známá historie použití vybavení, respektive je neúplná
- lze pozorovat poškození, deformace nebo známky silného opotřebení kovových součástí
- kontakt s chemikáliemi nebo elektrickými vlivy
- Máte jakékoliv pochybnosti ohledně spolehlivosti vybavení.
- Výrobek je zastaralý (změna zákonných ustanovení, norem a technických předpisů, nekompatibilita s dalšími prvky vybavení atd.).

Vyřazené prvky vybavení ihned zničte a zlikvidujte, abyste zabránili jejich dalšímu používání.

Změny a opravy:

Když dojde ke změně nebo odstranění původních součástí výrobku, může tak dojít k omezení bezpečnostních vlastností. Vybavení se nesmí žádným způsobem, který by nebyl písemně doporučen výrobcem, měnit nebo přizpůsobovat přiděláním doplňkových součástí.

Uskladnění, přeprava a ošetřování:

Vybavení skladujte v suchu a chráněné před denním světlem při normální teplotě okolního

prostředí (-10°C až +30°C), bez mechanického zatížení mačkáním, tlakem nebo tahem. Vybavení chráňte před chemikáliemi a atmosférou obsahující soli/kyseliny. Zabraňte trvalým vibracím. Používejte ochranný sáček nebo speciální skladovací a přepravní nádoby s nekovovým dnem (kontaktní koroze).

Čištění:

Znečištěné výrobky čistěte vlažnou vodou (v případě potřeby s neutrálním mýdlem). Dobře opláchněte. Sušte při pokojové teplotě, nikdy v sušičce na prádlo nebo v blízkosti tepelných těles! V případě potřeby lze použít běžné dezinfekční prostředky bez obsahu halogenů. Všechny pohyblivé kovové části (např. povolovací páčka brzdy FISH, západka karabiny) je třeba pravidelně a po čištění namazat suchým mazivem (jelikož se na něj nelepí prach a nečistoty). Pokyn pro ostatní komponenty systému: znečištěná lana mohou značně zkrátit životnost pomůcky na dynamické jištění a karabiny. Celé vybavení udržujte neustále čisté a suché. Vlhkost, led, nečistoty a další faktory mění kluzkost lana a tím brzdicí účinek!

Záruka:

Pro tento výrobek platí na chyby materiálů a výrobní závady záruka 3 roky. Ze záruky je vyloučeno běžné opotřebení, oxidace, změny, neodborné uskladnění a údržba a poškození způsobená nehodami, nedbalostí nebo použitím, pro které není výrobek určen. AustriAlpin neodpovídá za žádné následky, přímé, nepřímé nebo podmíněné nehodou, ani za škody jakéhokoliv jiného druhu, které vznikly následkem použití výrobku. Zajistěte, aby značky na výrobku zůstaly čitelné po celou dobu životnosti výrobku.



POZOR: V případě nedodržení tohoto

návodu k použití hrozí ohrožení života!

Tiskové chyby a technické změny vyhrazeny. ES zkouška konstrukčního vzoru provedena prostřednictvím AUYA Wien, Adalbert-Stifter-Straße 65, A-1201 WIE, autorizované pracoviště č. 0511



取扱説明書 AustriAlpin FISH

EN 15151-2:2012 Typ 2 準抛の手動操作ビレイデバイス

**製造元: AustriAlpin Vertriebs GmbH
Industriezone C2a, 6166 Fulpmes, Austria
office@austrialpin.at, www.austrialpin.at**

この製品は、リードクライミングのビレイ、トップロープクライミングのビレイ、ならびにスポーツクライミングにおける懸垂下降のための手動操作の制動器(安全ツール)です。本製品の限界を超えて使用しないで下さい。また、本製品は設計目的になつた用途以外には使わないで下さい。



お客様ご自身の行為と判断には、

お客様ご本人が責任を負われることを十分ご理解下さい。下記の使用上の注意事項を熟読し理解した上で、注意事項を守ってご使用下さい。下記の注意事項には、本製品を使用する際に生じうる危険に関する重要な情報が含まれています。しかし、全ての危険に言及することは不可能です。本製品を使用する期間は、必ずこの取扱説明書を製品と一緒に保管して下さい。リセラーには、販売国の言語で取扱説明書を用意する義務があります。本製品は、十分な技能と責任感を有する人物のみ、あるいは十分な能力と責任感を有する第三者の監督下でのみご使用下さい。用具の正しい選定には十分な経験が欠かせません。また、正しい技術の応用と安全に関与しての適切な訓練を受けることはお客様の責任となります。製品の悪用もしくは誤った製品使用に関する責任は負いかねます。不適当な身

体的もしくは精神的コンディションでご使用になると、平常時ならびに非常事態での安全性が低下するおそれがあります

各部名称：

Fish制動器

(a) ロープ受け口 (b) カラビナ用スロット (c) 解除レバー (d) ロックボルト (e) 操作フレーム

Rondoカラビナ

(f) フレーム (g) ゲート (h) 自動ロック安全環 (i) Selfieフレーム **図1を参照**

製品上の表示

(1) メーカーの名称 (2) モデル名 (3) ロープの正しい通し方の図 (以下を表示) (a) 制動手側のロープ (b) クライマー側のロープ (c) カラビナの位置 (4) この器具はAustriAlpin RONDOカラビナとのみ使用できるという注記 (5) シリアル番号 (6) 設計保護についての注記 (7) 生産国 (8) 同梱の取扱説明書に願慮するべきという注記 (9) この製品が適合している欧州規格 (10) UIAA 129規格準拠 (11) 許可されているロープ直径 **図2a, 2bを参照**

素材：

非常に強固なアルミ合金、ステンレススチール、ポリアミド

他製品との組合せ、安全具の一部として使用する場合：

本製品を他製品と組み合わせて使用する場合、個々の製品の安全性が十分に保てないおそれがあります。製品の組み合わせに問題がないか事前にご確認下さい。本製品は基本的に、PPEのCEマークを取得した製品とだけ組み合わせ、高所からの落下を防ぐ以外の目的には使用しないで下さい。互いに適合しない装備部分を不適切に組み合わせた場合、装備部分が確実に機能することが保証できない、予期せぬ危険が生じる可能性があります。各製品の個別の取扱説明書に従ってください。

ロープ：EN 892準拠の、直径8~11ミリメートル

のダイナミックロープのみ使用してください。純粋に懸垂下降のみを行う場合は、EN 1891準拠のカーンマントルロープの使用も許容されます。注意：一般に市販されているロープの直径には、 $\pm 0.2\text{mm}$ の許容誤差があります。ロープの直径ならびにその他の属性は、ロープの使用にともない変化します。制動効果はロープの直径とロープの表面に左右されます。湿気、氷、磨耗、汚れなどによって、制動効果に変化が生じ、システムの機能不全にいたることもあります。

カラビナ：AustriAlpin FISHはAustriAlpin製カラビナ HMS RONDOと組み合わせてのみ、完全な機能が保証されます。このモデルのみ使用してください。 確実なロックを可能にする3ステップロックならびにSelfieフレーム (ビレイループを囲むことによってカラビナの反転を防ぐワイヤーフレーム) が装備されています。

使用前後、使用中の確認事項：

製品にヒビ割れや変形、著しい磨耗の発現、錆がないかどうか、さらに全パーツの取付けに緩みがないかをご確認下さい。制動機能が正しい状態にあるか、そしてロープの繰り出しは、お使いになるロープの使用前に必ずチェックしてください。システム中の全ての構成部分が互いに正しく接続されているかを確認してください。ロープが正しく通されているか、カラビナが正しい位置にあるかを確認してください。カラビナが正しくロックされているか、Selfieフレームの中にビレイループが通っているか注意してください。

操作：

1. 取り付け

a) 「HMS RONDO Autolock Selfie」カラビナをクライミング用ハーネスのビレイループに装着します。カラビナの反転を防ぐために、Selfieフレームの中にビレイループが通っていることを確認してください。 **図3を参照**

b) FISHのロープ受け口にロープを入れます。押

入方向が揃っているか確認してください。ブレーキハンド側とクライマー側のロープが、器具に記載されている図と一致していないといけません。

図4を参照

c) で装着したカラビナをFISHのカラビナ用スロットに取り付けます。ロープとカラビナ用スロットが共にカラビナに掛けられているか、そしてカラビナの口が施錠されているかをここで確認してください。FISHの緑のレバーがビレイヤーの方向を、操作フレームはビレイヤーとは逆を向いているようにしてください。図5を参照

2. ロープの繰り出し

方法1: チューブ型 図6を参照

方法2: ブレーキハンドの親指をFISHの操作フレームの下に据え、制動器を手前から前方へ水平に動かします。ブレーキハンドで末端側のロープをゆるく握っているよう注意してください。もう一方の手は制動器を通してロープを引っ張ります。図7を参照

3. ロープをたぐる (の正しい文章)

ブレーキハンドと反対の手でロープをたぐり寄せ、ブレーキハンドを素早く上に移動し、制動器を通してロープを引きます。図8a、8b参照 続いてすぐに、ブレーキハンドを再び上にやります、ブレーキハンドは、ロープを包むように握った状態で、再び制動器へと動かします。図8cを参照

4. フォールを止める

末端側のロープをしっかりと握り、ブレーキハンドは下のままにしてください

5. 解除

方法1: ブレーキハンドと反対の手で解除レバーを作動します。図9を参照

ブレーキハンドは常に、末端側のロープを包むように握っていること。解除レバーを完全に身体側に引き付けると、ロープが緩むスピードに急ブレーキ (ロープの径に応じて) がかかり、しいて

は完全にストップします。

方法2: 末端側のロープを両手でつかみます。片方の手の親指を

FISHの操作フレームの下にやり、制動器を身体と逆の方向に水平に動かすか、上方に引きます。図10を参照

6. シングルロープでの懸垂下降:

懸垂下降の際は、制動器を図11 で示されているようにセットして、マッシャー結び (ブルージックなど) でバックアップをとります。ロープの末端にノットを作ってください。

その他の使用上の注意:

FISHには自動チューブ機能が備わっています。フォールの際には、制動器が自動的にブロックします。ここでは手の力を追加的に加える必要はありません。

重要: 末端側のロープは、常に制動をかける側の手 (ブレーキハンド) で握っておくこと (トンネルグリップ (包むように握る) の原則 図12を参照) !ロープが完全に滑り出てしまわないよう、ロープの末端には常にノットを作ってください。制動器自体は絶対に握らないでください。

図13を参照

システム中の全ての構成部分が互いに正しく接続されているかを常に確認してください。間違った使用の例については、図14、15、16を参照してください。

使用時の気温:

本製品の継続使用温度は、(乾燥した状態で) -10°C から $+40^{\circ}\text{C}$ の間です。

製品寿命:

警告: たった一度の使用で製品寿命が短縮するケースが稀にあります (化学薬品との接触、極端な高温や低温、塩分や酸を多く含んだ環境での使用、鋭角な箇所、激しい落下や強い負荷が加わった場合)。

使用可能期間は基本的に、使用方法、使用頻度、そして外的要因に影響を受けます。最善の方法で保管された未使用品の最大製品寿命は10年です。実際の使用可能期間は、廃棄の基準（以下の「廃棄」を参照のこと）の1つが該当するまでで、使用のインテンシティ、頻度、環境、そして使用者の技術レベル、製品の保管やメンテナンスなど、様々な要因に左右されます。

廃棄：

下記のような現象が発見された場合、早急な廃棄をお願いします：

- 点検項目に該当した場合（使用前、使用中さらに定期点検の際）、
- 激しい転落の後（強い負荷がかかった場合）
- 使用期間あるいは使用履歴が分からない、あるいは不明確な場合
- 損傷、変形、錆あるいは著しい摩耗が確認できる場合
- 化学薬品に触れていた場合や電子機器の影響下にあった場合
- 製品の信頼性に何らかの不安がある場合
- 経年劣化の場合（法令や基準、技術規定の変更、他の製品との適合性等）

廃棄対象となった用具は、再使用のリスクを避けるためにもすみやかに廃棄して下さい。

改造と修理：

製品本来の状態に改造が加えてあったり、製品の一部分が取り外されている場合、製品の安全性が著しく限定されてしまいます。製造者が書面で推奨する以外のいかなる改造も、追加で部品を付け加えることも一切行ってはいけません。

保管と輸送、お手入れ：

常温（-10℃から30℃まで）の乾燥した場所で直射日光を避け、押したり引っ張ったりなどの機械的な過重のかからない状態で保管して下さい。化学薬品とは分けて、さらに塩分や酸の多い環境を避けて保管して下さい。これらは、外からは分からないうち

に、素材特性の変化を引き起こしかねません。継続的に振動のかかる場所での保管も避けて下さい。保管および輸送の際は、保護用バッグあるいは（接触して腐食するリスクを避けるため）下地が非金属の専門容器をご使用下さい。

洗淨とメンテナンス：

製品が汚れた時は、ぬるま湯で（必要があれば中性せっけんを使って）洗って下さい。洗った後はよくすすいで下さい。室温で乾かし、決して乾燥機を使用したり、暖房器具のそばで乾かしたりしないで下さい。ハ口ゲンを含まない通常の殺菌剤であればご使用いただけます。あらゆる可動部分（FISHの解除レバー、カラビナのゲートなど）には定期的に、そして特に洗淨後には乾燥被膜潤滑剤を塗ってください（拭いてから塗ると、埃や汚れがくっつきません）。システムの他の構成部分に関する注：ロープが汚れていると、ピレイ器具やカラビナの寿命を著しく縮めることがあります。装備は常に清潔にして、乾燥した状態にしておいてください。湿気、氷、汚れなどはロープの滑らかさに影響を与え、制動効果も変わってまいります。

保証：

材料欠陥ならびに製造欠陥が認められる場合は全て、製品を3年間保証致します。通常の損耗や酸化腐食、製品の改造、誤った保管やメンテナンス、さらに事故や不注意、本来定められた使用目的以外での使用に起因する損傷は保証の対象外となります。AustriAlpinは、直接的な、間接的な、あるいは事故によるいかなる結果、ならびに製品の使用により発生したいかなる損害に対しての責任を負い兼ねます。使用期間中を通じて製品表示が読み取れる状態であるようにしてください。

! 警告：本書の説明を守らないと、死亡事故を招く恐れがあります！誤植および技術を改訂する権利は留保します。本製品のEC型式審査は下記の機関によって実施されています：AUVA Wien, Adalbert-Stifter-Straße 65, A-1201 WIEN（認証機関番号 0511）

Konformitätserklärung
Declaration of conformity
Déclaration de conformité
Declaración de conformidad
Dichiarazione di conformità
Deklaracja zgodności
Izjava o skladnosti
Prohlášení o shodě
適合宣言

Der Hersteller AustriAlpin Vertriebs GmbH, Industriezone C2a, A-6166 Fulpmes erklärt, dass die unten beschriebenen Produkte den Bestimmungen der PSA Sicherheitsverordnung, sowie der EU-Richtlinie 89/686/EWG laut Art. 11b, entsprechen.

The manufacturer AustriAlpin Vertriebs GmbH, Industriezone C2a, A-6166 Fulpmes, Austria declares that the products described below conform to the specification and regulations of the PSA Safety Ordinance and to EU Guideline 89/686/EWG of Article 11b.

Le fabricant AustriAlpin Vertriebs GmbH, Industriezone C2a, A-6166 Fulpmes déclare que les produits décrits ci-dessous correspondent aux dispositions du décret de sécurité PSA et de la directive CE 89/686/EWG/Art. 11b.

El fabricante AustriAlpin Vertriebs GmbH, Zona Industrial C2a, A-6166 Fulpmes declara que los productos descritos a continuación cumplen con los reglamentos de las normas de seguridad PPE, así como la Directiva 89/686 / CEE/Art. 11b.

Il costruttore AustriAlpin Vertriebs GmbH, Industriezone C2a, A-6166 Fulpmes dichiara che i prodotti sotto descritti sono conformi ai requisiti della normativa sulla sicurezza per

l'equipaggiamento di protezione personale e della Direttiva UE 89/686/CEE/Art. 11b.

Producent AustriAlpin Vertriebs GmbH, Industriezone C2a, A-6166 Fulpmes deklaruje, że niżej wymienione produkty spełniają wymagania Rozporządzenia w sprawie bezpieczeństwa środków ochrony osobistej oraz dyrektywy WE 89/686/EWG/Art. 11b.

Proizvajalec, podjetje AustriAlpin Vertriebs GmbH, Industriezone C2a, A-6166 Fulpmes, izjavlja, da spodaj opisani izdelki ustrezajo zahtevam varnostne uredbe o opremi za osebno zaščito ter Direktive EU 89/686/EGS/Art. 11b.

Výrobce AustriAlpin Vertriebs GmbH, Industriezone C2a, A-6166 Fulpmes prohlašuje, že níže popsané výrobky odpovídají ustanovením bezpečnostního předpisu 00V a EU směrnici 89/686/EHS/Art. 11b.

製造者であるAustriAlpin Vertriebs GmbH, Industriezone C2a, A-6166 Fulpmesは、下記の製品がPPE（個人保護具）安全指令の規定ならびにEU指令89/686/EWG、条項11bに適合していることを宣言します。

Katrin Mark-Winkler, Geschäftsführer / CEO;



commercial name	article no.	certification CE of type	according to
FISH Autotuber	AB20_	2016-4598	EN 15151-2



DE EN FR ES IT PL SL CS JA

Bedienungsanleitung AustriAlpin FISH
Manuelles Bremsgerät nach EN 15151-2:2012 Typ 2
Manual AustriAlpin FISH
Manual braking device according to EN 15151-2:2012 Type 2

Aktuellste Anleitung/Konformitätserklärung
finden Sie auf www.austrialpin.at
Find the latest manual/declaration of conformity
on www.austrialpin.at

AustriAlpin Vertriebs GmbH
Industriezone C2a
6166 Fulpmes, Austria
office@austrialpin.at
www.austrialpin.at



AB20B-SET
FISH Autotuber Set
with HMS RONDO Selfie 3-way-autolock



68g

without
carabiner



8,0-11,0mm

Rope
diameter